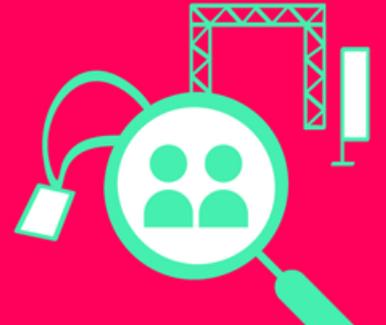


# HR- & GEHALTSREPORT (STUDIE II) 2023

---

Prof. Dr. Cornelia Zanger  
Dr. Achim Kießig

Januar 2024



Eine Studie des R.I.F.E.L. e.V. im Auftrag des fwd:

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (I)

- Die **Zielstellung der HR- & Gehaltsreport Studien des fwd:** ist es, einen aktuellen Überblick über das Gehaltsniveau in der Veranstaltungswirtschaft, wichtige Zusatzleistungen für die Beschäftigten und die Arbeitszeitmodelle zu geben.
  - Der HR- & Gehaltsreport 2022 (Studie I) untersuchte zunächst die drei Bereiche der Veranstaltungswirtschaft: Agenturen, Messebauunternehmen und Eventabteilungen in Unternehmen.
  - Der jetzt vorliegende HR- & Gehaltsreport 2023 (Studie II) umfasst die fünf Dienstleistungsbereiche der Veranstaltungswirtschaft: **Dienstleister IT, Dienstleister Technik, Catering, Location, Ausstatter.**
- Die Bereitschaft der Dienstleistungsunternehmen, die Studie zu unterstützen, war erfreulich groß. **483 Unternehmen aus dem Bereich Dienstleistungen für die Veranstaltungswirtschaft** beantworteten den Online-Fragebogen. Die Erhebung erfolgte im Zeitraum Juni bis Oktober 2023.
- Die **Dienstleister aus dem Bereich Technik haben mit 55,1% den größten Anteil an der Stichprobe**, was auch der Verteilung in der Grundgesamtheit der Veranstaltungswirtschaft entspricht (vgl. „zähl dazu“-Studie Veranstaltungslandkarte Deutschland 2021). Die Locations sind mit 20,5%, die Ausstatter mit 14,5%, das Catering mit 6,4% und die Dienstleister IT mit 3,5% vertreten, was ebenfalls den Größenordnungen der Landkarte Veranstaltungswirtschaft entspricht.
- Die **regionale Verteilung** der antwortenden Unternehmen entspricht gleichfalls den Befunden aus der Landkarte Veranstaltungswirtschaft Deutschland sehr gut. Eine hohe Konzentration von Veranstaltungsdienstleistern gibt es im Bereich West mit 37,8%, Süd mit 25,3% und Berlin mit 17,3%.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (II)

- Die Unternehmen weisen eine **gute Verteilung der Beschäftigtenanzahl** von kleinen Einheiten mit bis zu 5 Beschäftigten bis hin zu Unternehmen mit über 100 Beschäftigten auf. Die Struktur der Stichprobe bildet die Branchenstruktur damit in geeigneter Weise ab.
- Die **typische Konzentration hoher Kapazitätsauslastungen** im Jahresvergleich zeigt sich bei den Veranstaltungsdienstleistern analog zu den Agenturen und Messebauunternehmen im Frühjahr/Frühsummer (März bis Juni) mit dem Höhepunkt im Mai mit 72,3% durchschnittlicher Auslastung sowie im Herbst (September bis November) mit dem Höhepunkt im September mit 78,9% Kapazitätsauslastung, wobei die Ausstattungsunternehmen in diesem Monat faktisch zu 100% ausgelastet sind.
- Die **Anzahl der Mitarbeiter pro Unternehmen** variiert zwischen den einzelnen Dienstleistungsbereichen der Veranstaltungswirtschaft. Während bei Technik-Dienstleistern 49,1% kleine Unternehmen mit bis zu 5 Beschäftigten den höchsten Anteil haben, sind es bei IT-Dienstleistern Unternehmen mit 6 bis 20 Beschäftigte, die 64% der Unternehmen ausmachen. Im Cateringbereich sind dagegen 44,4% Unternehmen größer, mit über 100 Beschäftigten. Bei Locations und Ausstattern sind alle Größenordnungen von Mitarbeiteranzahlen ungefähr gleichgewichtig vertreten.
- Der **Anteil der Vollbeschäftigten** liegt bei den Veranstaltungsdienstleistern z.T. deutlich unter dem in Agenturen und Messebauunternehmen mit 77,8% (HR- & Gehaltsreport 2022). Den höchsten Anteil an Vollbeschäftigten weisen die Ausstatter mit 72,6 % aus, den geringsten die Caterer mit 51,9%.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (III)

- Der **Anteil der Vollbeschäftigung** steigt von 57,5% bei Unternehmen mit bis zu 5 Beschäftigte auf 82,2% bei Unternehmen mit über 100 Beschäftigten.
- Die **Verteilung der Beschäftigten** auf den gewerblichen und kaufmännischen Bereich variiert bei den Dienstleistern der Veranstaltungswirtschaft stark. Während im Catering 80,4% der Beschäftigten oder bei Technik Dienstleistern 75,1% der Beschäftigten im gewerblichen Bereich tätig sind, finden sich bei Locations 45,1% der Beschäftigten im kaufmännischen Bereich.
- Die **durchschnittliche Arbeitszeit pro Woche** liegt bei den Ausstattern mit 38,2 Stunden über dem Durchschnitt der Agenturen und Messebauunternehmen mit 36,7 Stunden. Die geringste Wochenarbeitszeit weisen Locations mit 32,7 Stunden aus.
- Die Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungswirtschaft gehören wie die Agenturen und Messebauunternehmen zu einer **jungen Branche**. Der Altersdurchschnitt liegt bei allen befragten Dienstleistungsunternehmen unter 40 Jahren. Am jüngsten sind die Locationsmitarbeiter mit einem Durchschnittsalter von 36,4 Jahren und die Dienstleister Technik mit 36,7 Jahren.
- Auch die Dienstleistungsunternehmen versuchen dem Fachkräftemangel in der Veranstaltungswirtschaft mit der **Ausbildung des eigenen Nachwuchses** zu begegnen. Bei Technikdienstleistern liegt der Anteil der Azubis mit 6,6% und bei Caterern mit 6,2% über dem Niveau der Agenturen und Messebauunternehmen.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (IV)

- Für die Qualifikation von **Frauen für Führungspositionen** besteht im Bereich der Veranstaltungsdienstleister noch Potential. Während bei Locations bereits 35,2% und bei Caterern 31,8% der Führungskräfte weiblich sind, gibt es bei Technik Dienstleistern bisher nur 12,8% Frauen in Führungspositionen.
- Die Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungswirtschaft bieten ein außerordentlich breites Spektrum an spannenden Beschäftigungsfeldern an. Waren es im HR- & Gehaltsreport 2022 insgesamt 25 Skill Positionen, die betrachtet wurden, so sind es im **HR- & Gehaltsreport 2023 insgesamt 142 Skill Positionen** zu denen Gehaltsangaben ermittelt werden konnten. Die betrachteten Positionen wurden vor der Befragung von einer Expertengruppe aus Branchenvertretern als relevant eingestuft.
- Es zeigte sich, dass auch bei den Veranstaltungsdienstleistern die **typischen Berufsprofile** wie Projektleiter, Junior und Senior Projekt Manager sowie Projekt Assistenten und Eventmanager am häufigsten in allen untersuchten Unternehmen im konzeptionellen und gewerblichen Bereich vertreten sind. Hinzu kam die Tätigkeit des Geschäftsführers, die neu in die Untersuchung aufgenommen wurde. Im Verwaltungsbereich sind es Office Manager, Marketing, HR und Account Manager sowie Assistenten der Geschäftsführung die sich überall finden. Hinzu kommen **spezifische Skill Positionen in den einzelnen Dienstleistungsbereichen** wie z.B. Veranstaltungstechniker, Technischer Leiter und Fachplaner für Video/Ton/Licht/Design usw. im Bereich Technik-Dienstleister, Web-Entwickler bei IT-Dienstleistern, Tätigkeiten in Lager und Logistik bei den Ausstattern und Caterern, Facility Manager und Gebäudemanagement bei den Locations sowie Küchenchef und Chef de partie bei Caterern.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (V)

- Bezüglich der Gehaltsentwicklung zeigen sich tendenziell in 2023 für alle fünf untersuchten Dienstleistungsbereiche der Veranstaltungswirtschaft **deutliche Gehaltssteigerungen im Vergleich zu 2019**. Im Bereich der IT-Dienstleister liegen die Steigerungen im Bereich von 6 bis 18%, bei den Technik-Dienstleistern bei 6 bis 20%, bei den Caterern von 4 bis 21%, bei Location von 9 bis 28% und bei den Ausstattungsunternehmen betragen die Gehaltssteigerungen zwischen 4 und 27%. Diese Steigerungen dürften neben dem Fachkräftemangel auch der inflationären wirtschaftlichen Entwicklung geschuldet sein.
- Beispielsweise beträgt beim Skill Profil des **Projektleiters die Erhöhung des Gehaltes** nach Corona zwischen 12,9% und 21,2% und liegt aktuell zwischen 3.788 € im Bereich Catering und 4.403 € im Bereich Ausstattung. Die Erhöhung des Gehaltes bei **Event Managern** beträgt zwischen 12,6% und 26,7% und liegt aktuell bei 3.167€ im Bereich IT-Dienstleistungen und 3.865€ bei Ausstattungsunternehmen.
- Im **Vergleich mit bundesdeutschen Durchschnittsgehältern von 2023** zeigt sich, dass bei den fünf Unternehmenstypen der Veranstaltungswirtschaft gut verdient wird. Das Gehaltsniveau unterscheidet sich nicht vom deutschen Durchschnitt. Die Gehälter liegen insb. im Bereich der Ausstatter aber auch der Technikdienstleister z.T. deutlich über dem deutschen Durchschnitt. Auch im Bereich Lager und Logistik sowie bei den Küchenchefs und den LKW-Fahrern wird teilweise erheblich mehr als im Bundesdurchschnitt verdient.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (VI)

- Der **Vergleich mit dem HR- & Gehaltsreport 2022**, der Agenturen, Messebauunternehmen und Eventabteilungen der Unternehmen analysierte, zeigt sich, dass die Verdienstmöglichkeiten im gesamten Bereich der Veranstaltungswirtschaft ähnlich gut sind. Bei der Betrachtung der Zahlen von 2022 ist zu berücksichtigen, dass die Durchschnittsgehälter in Deutschland in 2023 im Vergleich zu 2022 um 4,5% aufgrund von Inflation und Fachkräftemangel gestiegen sind.
- Die Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungswirtschaft können mit **attraktiven Zusatzleistungen für ihre Führungskräfte und Mitarbeiter** aufwarten. 70,6 % der befragten Unternehmen stellen ihren Beschäftigten Arbeitsbekleidung zur Verfügung, 65,5% bieten einen Parkplatz für Mitarbeiter, ebenfalls 65,5% bieten Weiterbildungsmöglichkeiten, 64,4% ein Diensthandy und 61% führen Mitarbeitererevents durch. Weitere Nebenleistungen sind z.B. Firmen-Fahrzeug oder –Fahrrad, Mitarbeitererrabatte, Monatskarte für ÖPNV, Bahncard oder Gesundheitsmaßnahmen. Im Vergleich mit dem HR- & Gehaltsreport 2022 zeigt sich allerdings, dass Nebenleistungen in Agenturen und Messebauunternehmen etwas umfangreicher gewährt werden.
- **Flexible Arbeitszeitmodelle** werden von 93,1% der befragten Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungsbranche angeboten. Bei 81,1% der Unternehmen besteht die Option zum Homeoffice. Im kaufmännischen Bereich sind es 94,4% der Beschäftigten, die Homeoffice mit durchschnittlich 1,9 Tagen pro Woche in Anspruch nehmen. Im gewerblichen Bereich sind es 53,5% der Beschäftigten, die die Option mit durchschnittlich 1,5 Tagen pro Woche in Anspruch nehmen. Im Vergleich zu den Agenturen und Messebauunternehmen sind die Beschäftigten bei den Veranstaltungsdienstleistern durchschnittlich 0,5 Tage weniger im Homeoffice.

# ÜBERBLICK ZUR STUDIE (VII)

- **Weiterbildung** wird von den Veranstaltungsdienstlern als sehr wichtig angesehen. 73,1% der befragten Unternehmen stellt den Beschäftigten Weiterbildungstage zur Verfügung. Das sind durchschnittlich 3,1 Tage im Jahr im kaufmännischen Bereich und 3,6 Tage im gewerblichen Bereich. Die Weiterbildungskosten pro Mitarbeiter bewegen sich zwischen durchschnittlich 1.341 € pro Jahr im kaufmännischen Bereich und 1.839 € im gewerblichen Bereich.
- **Überstunden** sind nicht selbstverständlich, sondern werden von den Veranstaltungsdienstleistern ausgeglichen. Die Anzahl der Überstunden pro Monat liegen im kaufmännischen Bereich bei durchschnittlich 8,9 Stunden pro Monat und sind im gewerblichen Bereich mit durchschnittlich 14,5 Stunden pro Monat deutlich höher. Die Abgeltung von Überstunden erfolgt bei 61,3% der befragten Unternehmen über eine finanzielle Vergütung, bei 81,1% über einen Überstundenausgleich, bei 21,4% über pauschale Vergütungen gemäß Arbeitsvertrag (ab durchschnittlich 3.901 Euro sind Überstunden bereits mit dem Bruttomonatsgehalt abgegolten). 7,1% der befragten Dienstleistungsunternehmen der Veranstaltungswirtschaft gewähren Sonderurlaub oder führen Lebensarbeitszeitkonten.

# INHALTE

- 1 Stichprobe
- 2 Umsatz und Kapazitäten
- 3 Mitarbeiter
- 4 Gehälter
- 5 Zusatzleistungen, Arbeitszeitmodelle und Überstunden



# HR- & GEHALTSREPORT 2023

---

Zielgruppe:	Dienstleister IT, Dienstleister Technik, Catering, Location, Ausstatter
Vorgehen:	Onlinebefragung
Zeitraum:	Juni – Oktober 2023
Stichprobengröße:	483 Unternehmen

# HR- & GEHALTSREPORT 2023

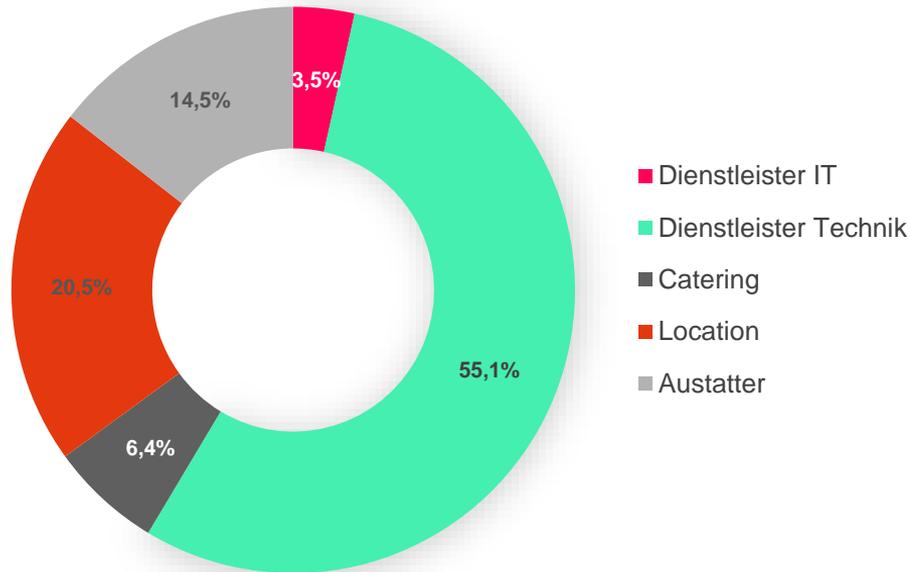
Stichprobe

1



# STICHPROBE

## Unternehmenstyp



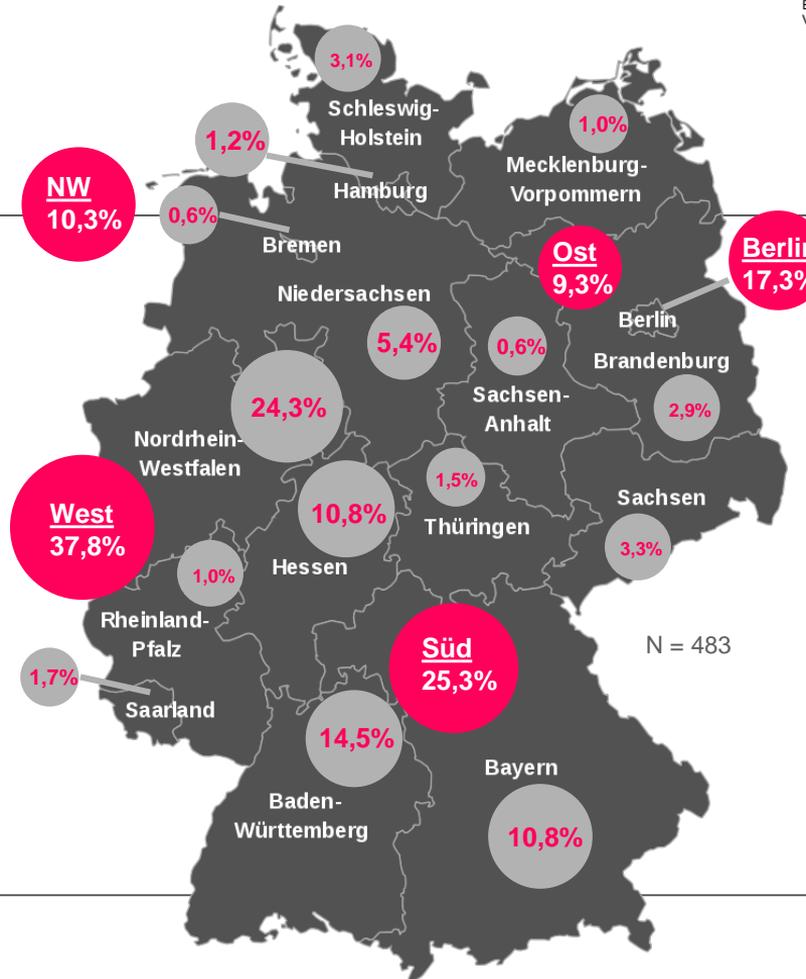
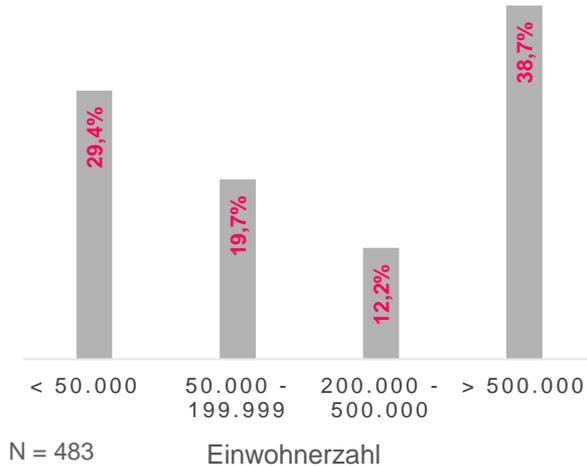
N = 483

- 483 Unternehmen wurden in der Stichprobe erfasst.
- Dienstleister aus dem Bereich Technik stellen auch in der Grundgesamtheit der Unternehmen der Veranstaltungsbranche die mit Abstand größte Gruppe dar (siehe „zähl dazu“ Studie Veranstaltungslandkarte Deutschland 2021). So finden sich in der Grundgesamtheit knapp viermal mehr Unternehmen aus dem Bereich Technik (37.490) gegenüber dem Bereich Locations (10.296). Diese Ungleichverteilung der untersuchten Unternehmenstypen in der Grundgesamtheit spiegelt sich folglich auch in der Stichprobe dieser Studie wider.

# STICHPROBE

## Unternehmenssitz (Hauptsitz)

## Einwohnerzahl (Hauptsitz)



## 5 Regionen

### Nordwest

Schleswig Holstein,  
 Hamburg, Bremen,  
 Niedersachsen

### West

Nordrhein-Westfalen,  
 Hessen, Rheinland-  
 Pfalz, Saarland

### Ost

Mecklenburg-Vorpommern,  
 Brandenburg, Sachsen-Anhalt,  
 Sachsen, Thüringen

### Süd

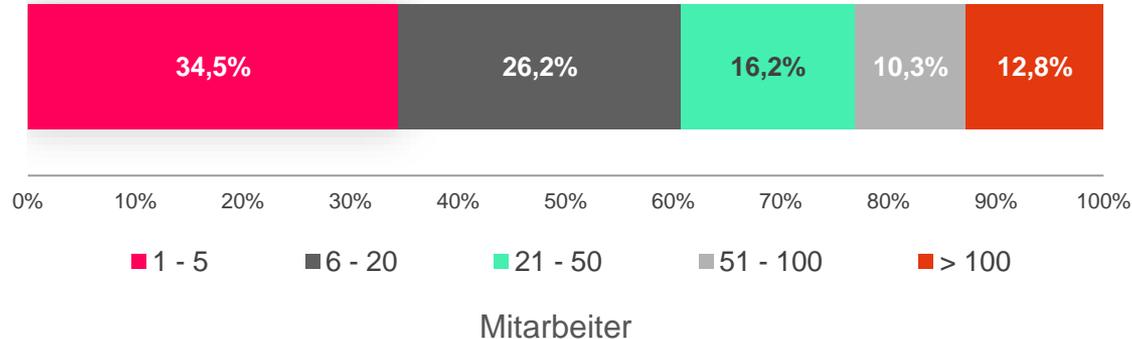
Baden-Württemberg,  
 Bayern

### Berlin

# STICHPROBE

## Beschäftigte

Wie viele Mitarbeiter\*innen sind in Ihrem Unternehmen insgesamt beschäftigt (Headcount)?



- Etwa 3 von 4 befragten Unternehmen beschäftigt maximal 20 Mitarbeiter.
- Weniger als jedes 4. Unternehmen beschäftigt mehr als 50 Mitarbeiter.
- Die Struktur der Stichprobe bildet die Branchenstruktur damit in geeigneter Weise ab.

# HR- & GEHALTSREPORT 2023

## Umsatz und Kapazitäten

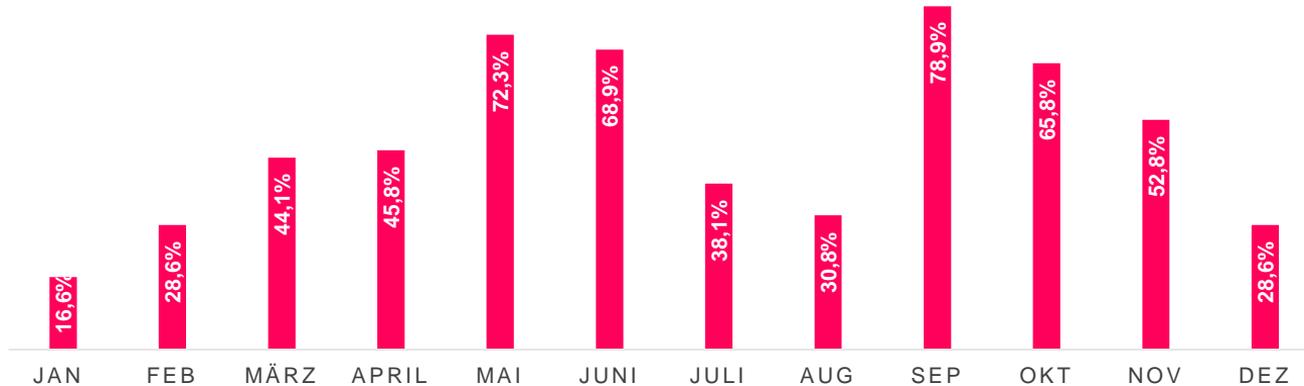
# 2



# KAPAZITÄTSAUSLASTUNG

Typische Kapazitätsauslastung im Jahresverlauf

In welchen Zeiträumen des Jahres ist die Auslastung der Kapazitäten  
Ihres Unternehmens typischerweise am höchsten?

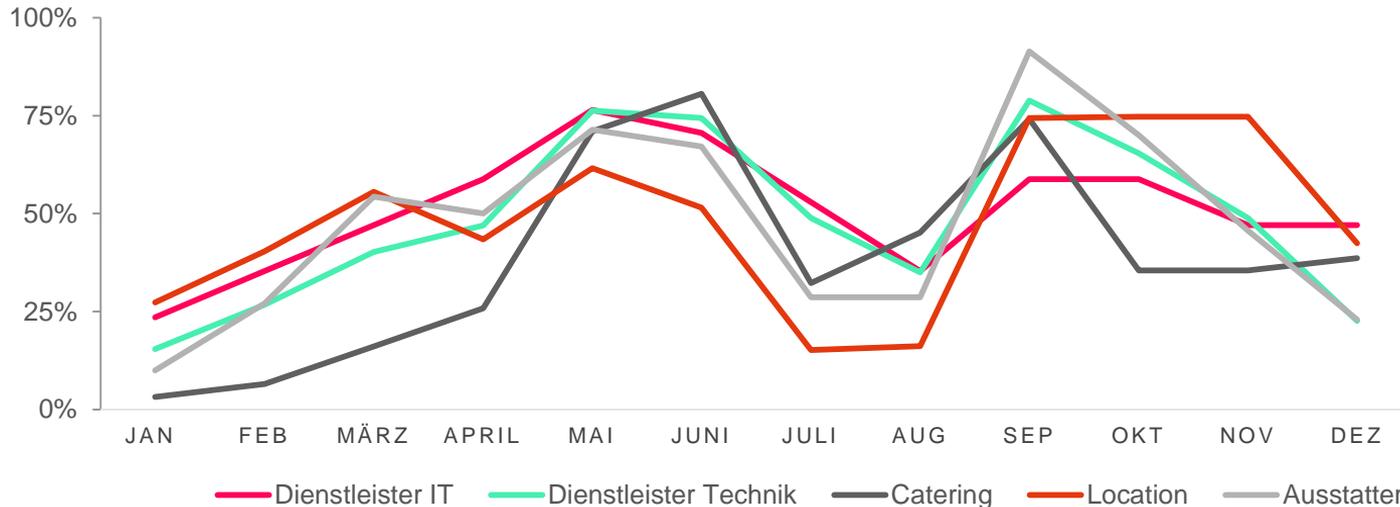


N = 483

# KAPAZITÄTSAUSLASTUNG

Typische Kapazitätsauslastung im Jahresverlauf – nach Unternehmenstyp

In welchen Zeiträumen des Jahres ist die Auslastung der Kapazitäten Ihres Unternehmens typischerweise am höchsten?

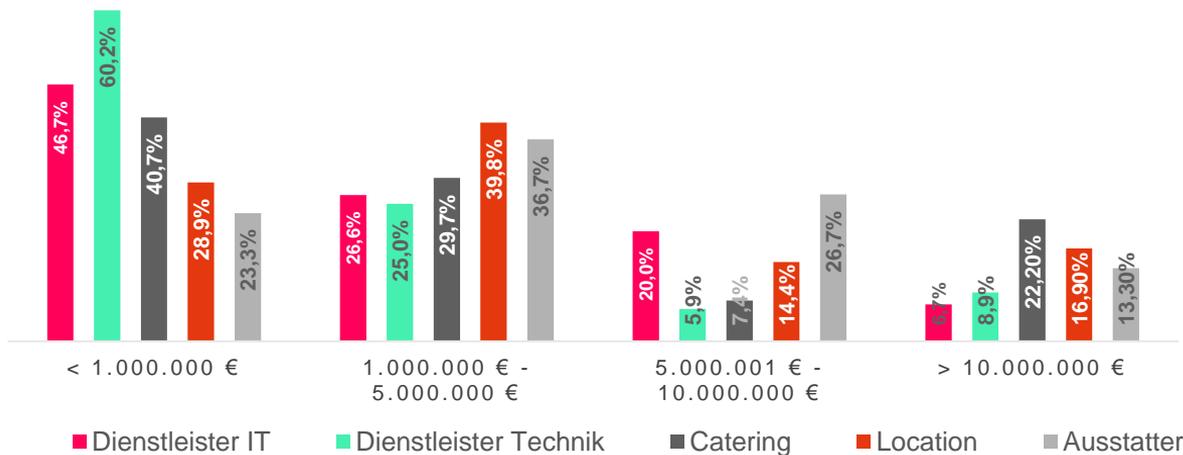


N = 345

# UMSATZ

## Umsatz nach Unternehmenstyp

Wie hoch ist der jährliche Umsatz Ihres Unternehmens in Euro?



Ø Dienstleister IT

4,51 Mio.€/Jahr

Ø Dienstleister Technik

6,63 Mio.€/Jahr

Ø Catering

5,25 Mio.€/Jahr

Ø Location

15,73 Mio.€/Jahr

Ø Ausstatter

5,40 Mio.€/Jahr

# HR- & GEHALTSREPORT 2023

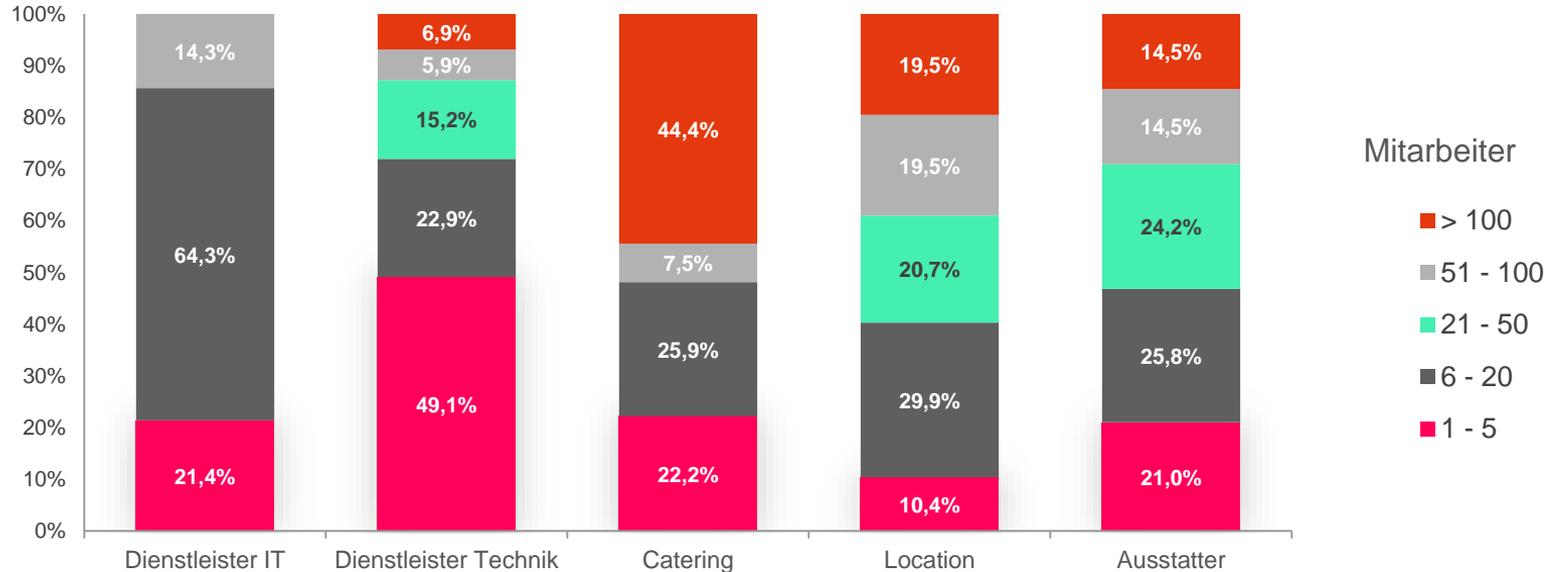
## Mitarbeiter

3



# MITARBEITER

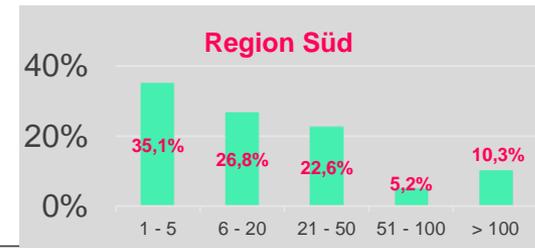
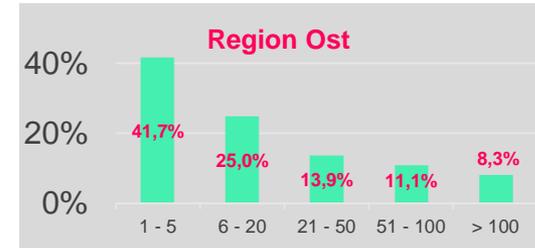
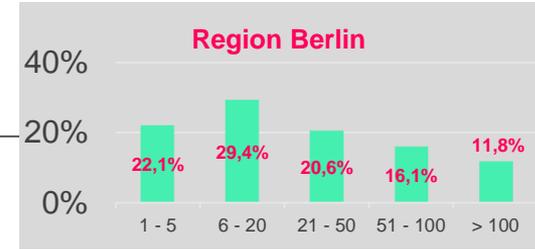
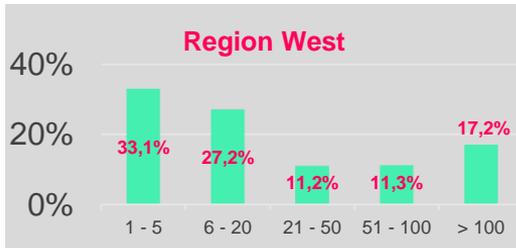
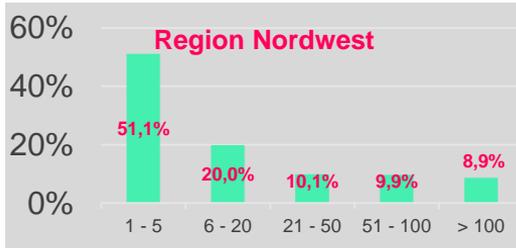
## Mitarbeiter nach Unternehmenstyp



N = 398

# MITARBEITER

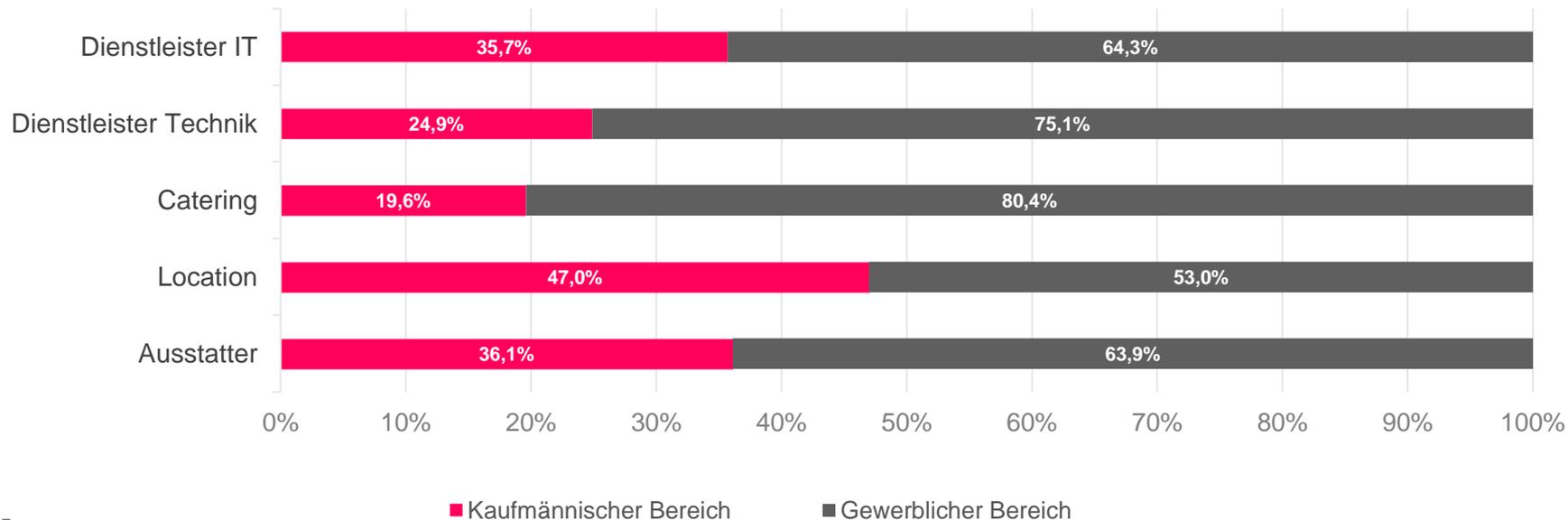
## Mitarbeiter nach Regionen



N = 398

# MITARBEITER

## Verteilung der Mitarbeiter nach Bereichen und Unternehmenstyp

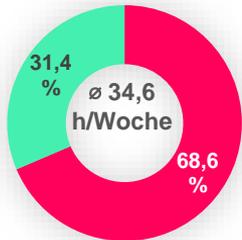


N = 265

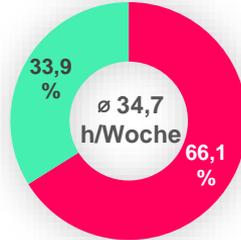
# MITARBEITER

## Anteil der Vollzeitbeschäftigten und Arbeitszeit

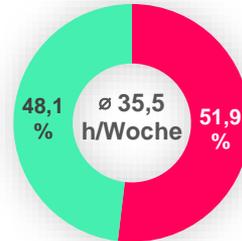
Dienstleister IT



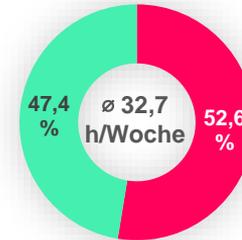
Dienstleister Technik



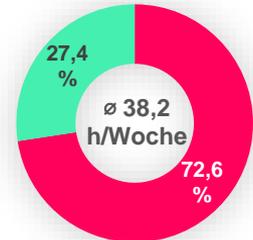
Catering



Location



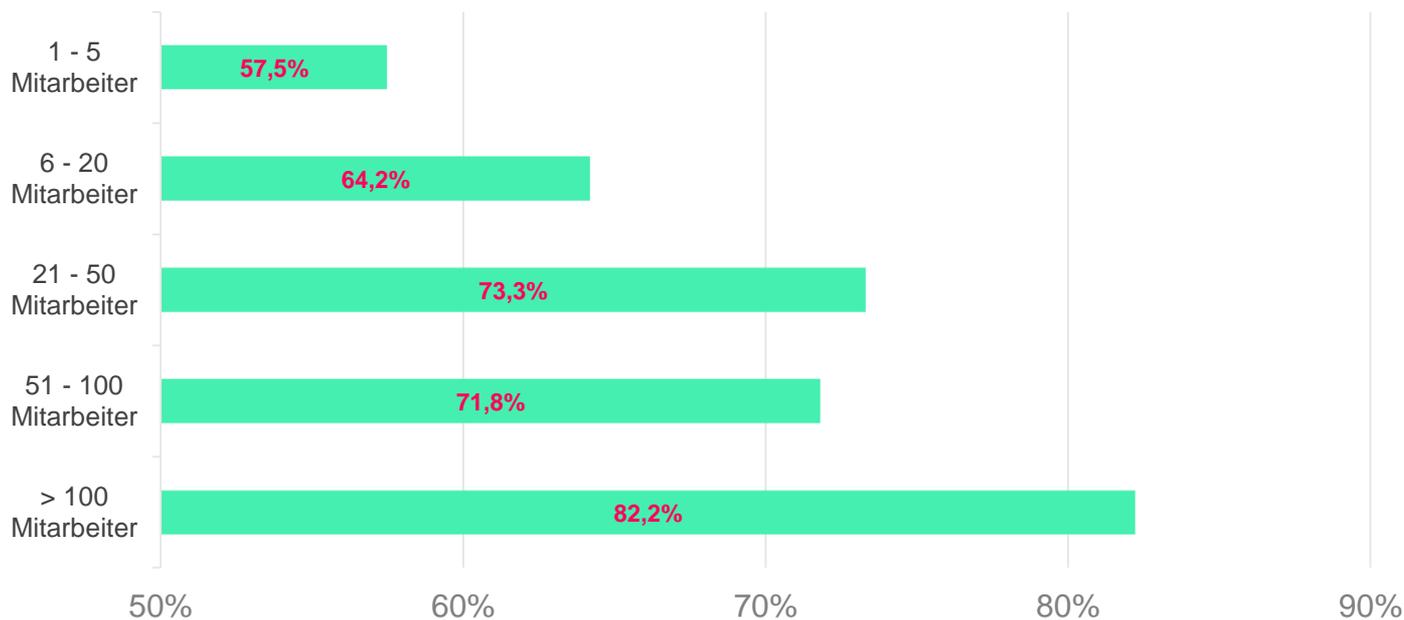
Ausstatter



■ Vollzeitbeschäftigte ■ Teilzeitbeschäftigte

# MITARBEITER

## Vollzeitbeschäftigte nach Mitarbeitergrößenklassen



N = 393

# MITARBEITER

## Alter und Betriebszugehörigkeit

Durchschnittsalter der Beschäftigten:

Dienstleister IT: 37,4 Jahre

Dienstleister Technik: 36,7 Jahre

Catering: 37,8 Jahre

Location: 36,4 Jahre

Ausstatter: 39,2 Jahre

Dauer der durchschnittlichen  
Betriebszugehörigkeit:

Dienstleister IT: 6,4 Jahre

Dienstleister Technik: 10,4 Jahre

Catering: 7,0 Jahre

Location: 8,1 Jahre

Ausstatter: 9,1 Jahre

# MITARBEITER

## Urlaubs- und Krankheitstage

		Dienstleister IT	Dienstleister Technik	Catering	Location	Ausstatter
Urlaubstage		ø 27,9	ø 27,3	ø 27,9	ø 28,1	ø 27,2
Krankheitstage	kaufmännischer Bereich	ø 8,3	ø 5,0	ø 6,7	ø 6,4	ø 7,6
	gewerblicher Bereich	ø 5,3	ø 6,6	ø 9,1	ø 6,4	ø 10,6

N = 239

# MITARBEITER

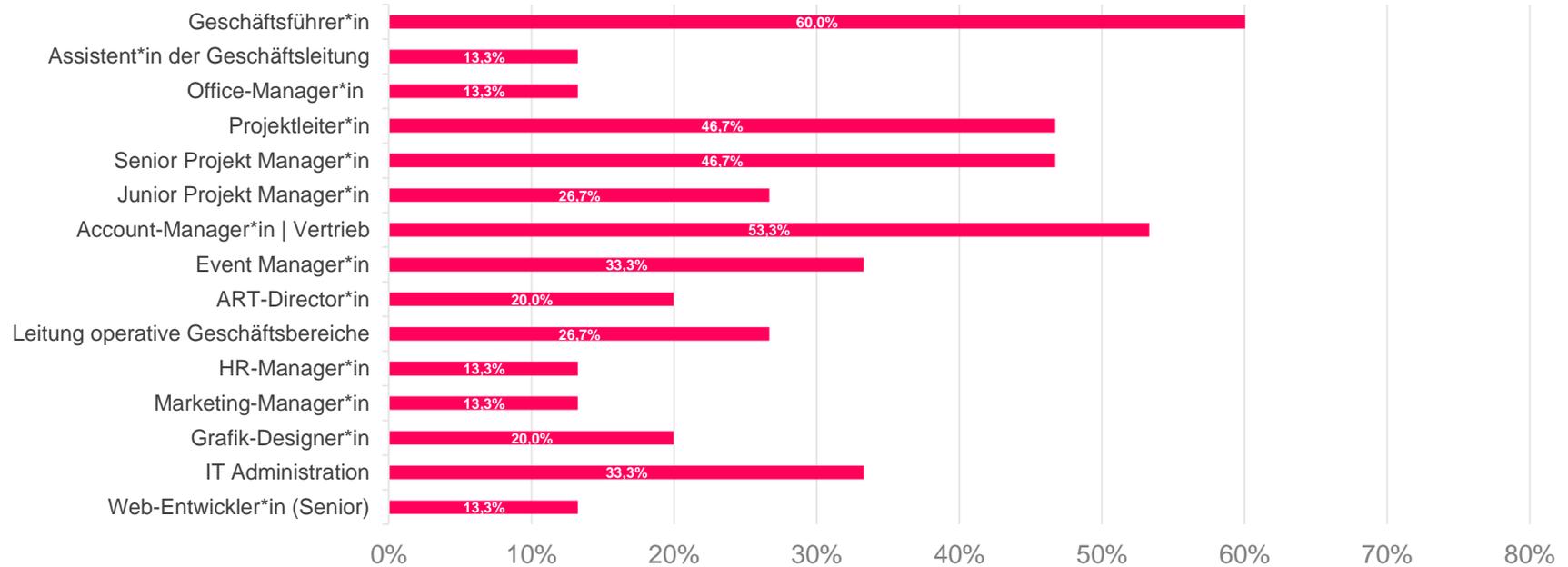
## Frauen in Führungspositionen und Auszubildende

	Dienstleister IT	Dienstleister Technik	Catering	Location	Ausstatter
Frauenanteil in Führungspositionen	28,6%	12,8%	31,8%	35,2%	30,0%
Anteil der Auszubildenden in der Belegschaft	4,2%	6,6%	6,2%	5,8%	5,3%
	1 – 5 Mitarbeiter	6 – 20 Mitarbeiter	21 – 50 Mitarbeiter	51 – 100 Mitarbeiter	> 100 Mitarbeiter
Frauenanteil in Führungspositionen	16,0%	27,5%	16,2%	30,5%	24,4%
Anteil der Auszubildenden in der Belegschaft	2,4%	6,2%	9,3%	12,3%	7,2%

N = 380

# MITARBEITER

## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Dienstleister IT

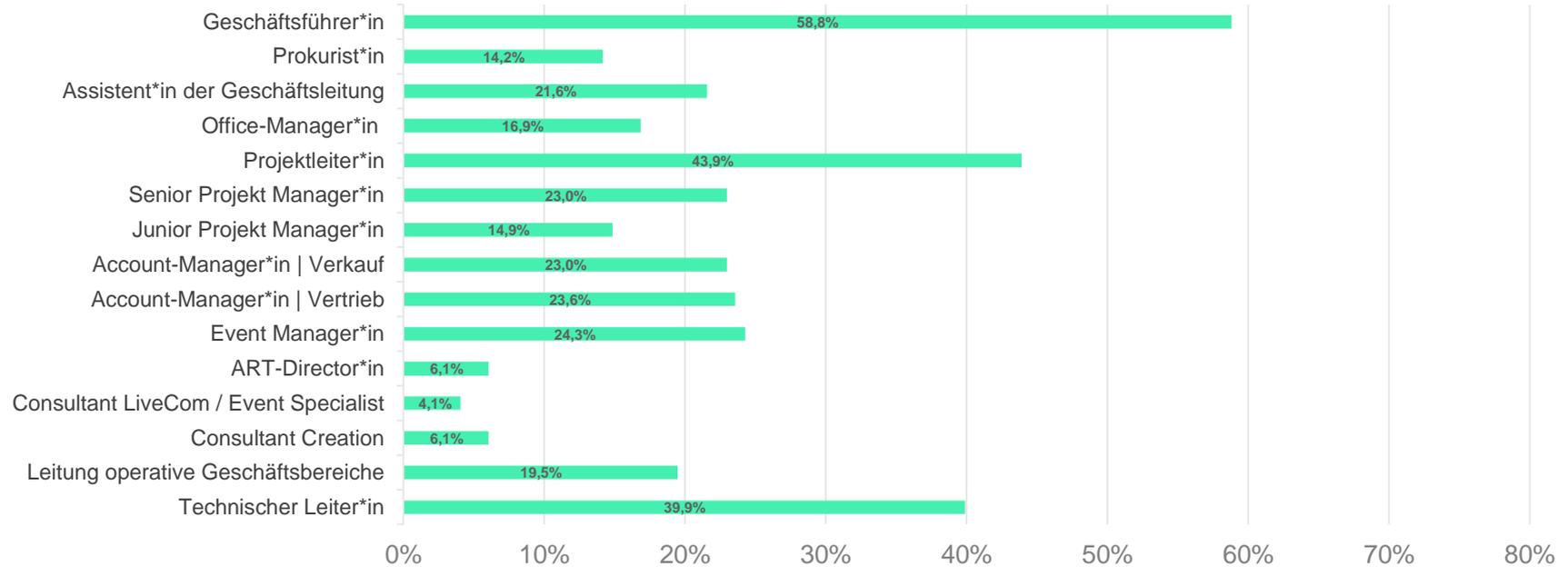


N = 17

Hinweis: Bitte beachten, dass in den folgenden Grafiken nur Profile dargestellt werden, zu denen auch Gehaltsangaben erfasst werden konnten.

# MITARBEITER

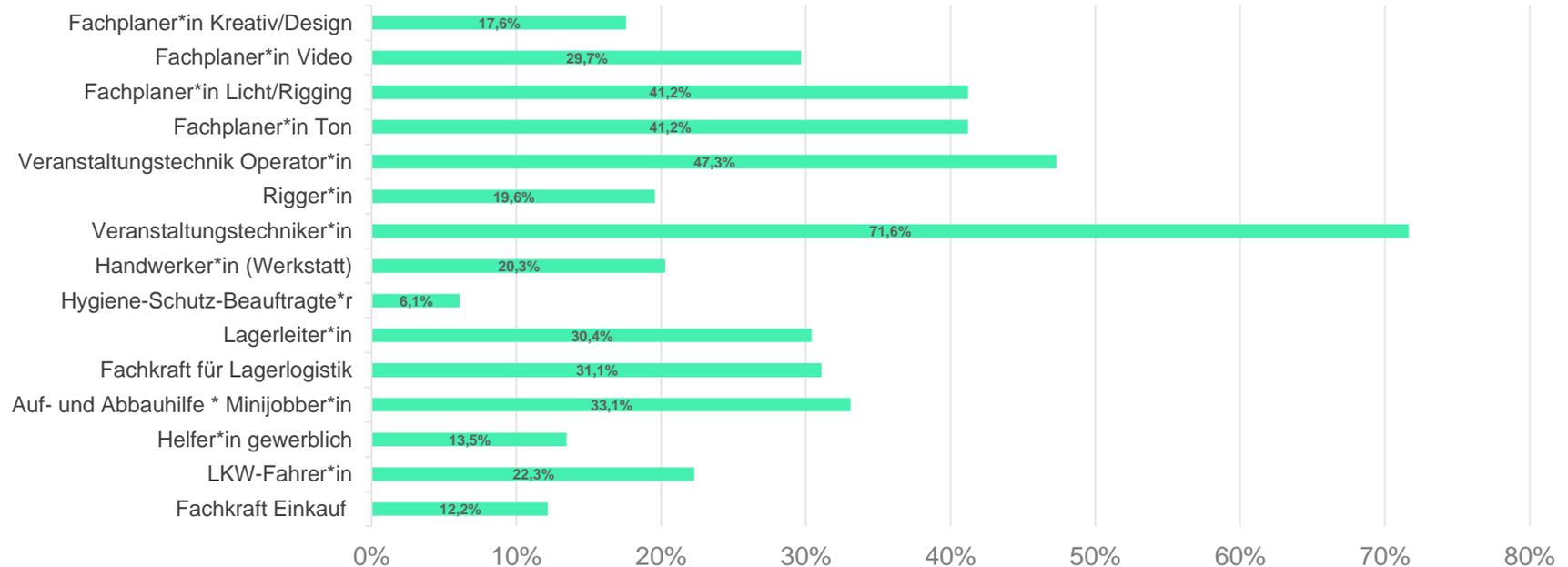
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Dienstleister Technik (I)



N = 148

# MITARBEITER

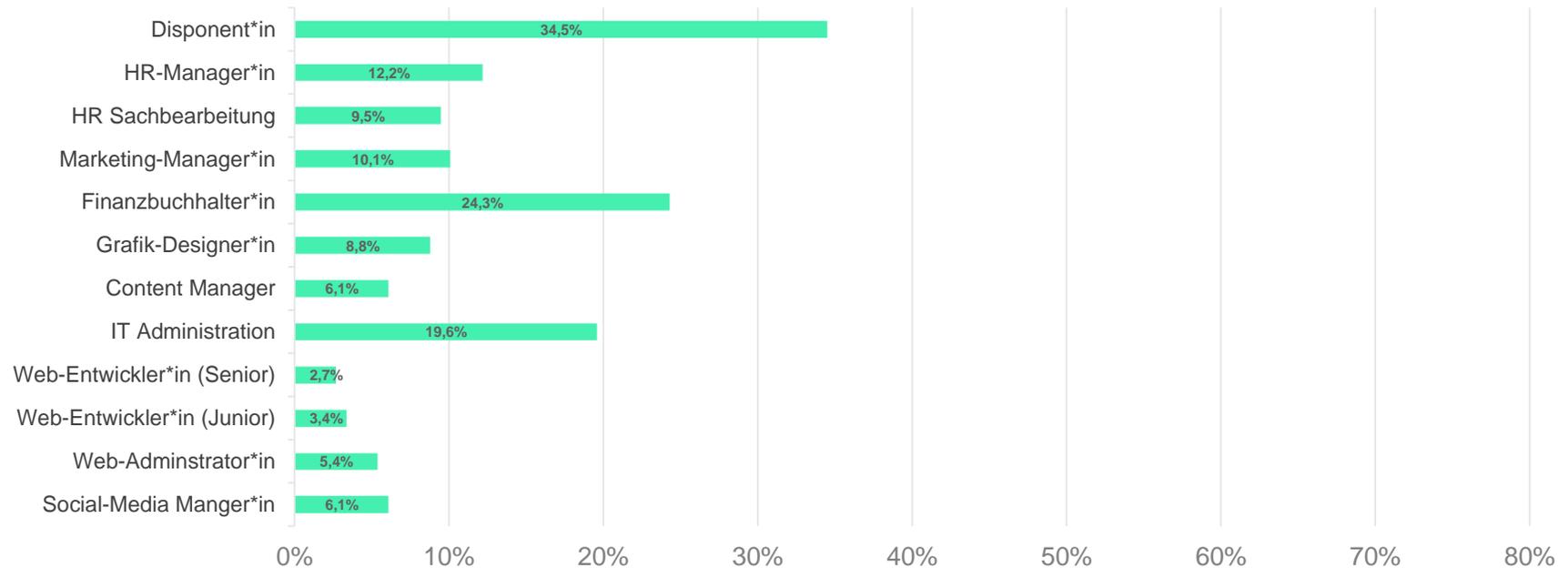
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Dienstleister Technik (II)



N = 148

# MITARBEITER

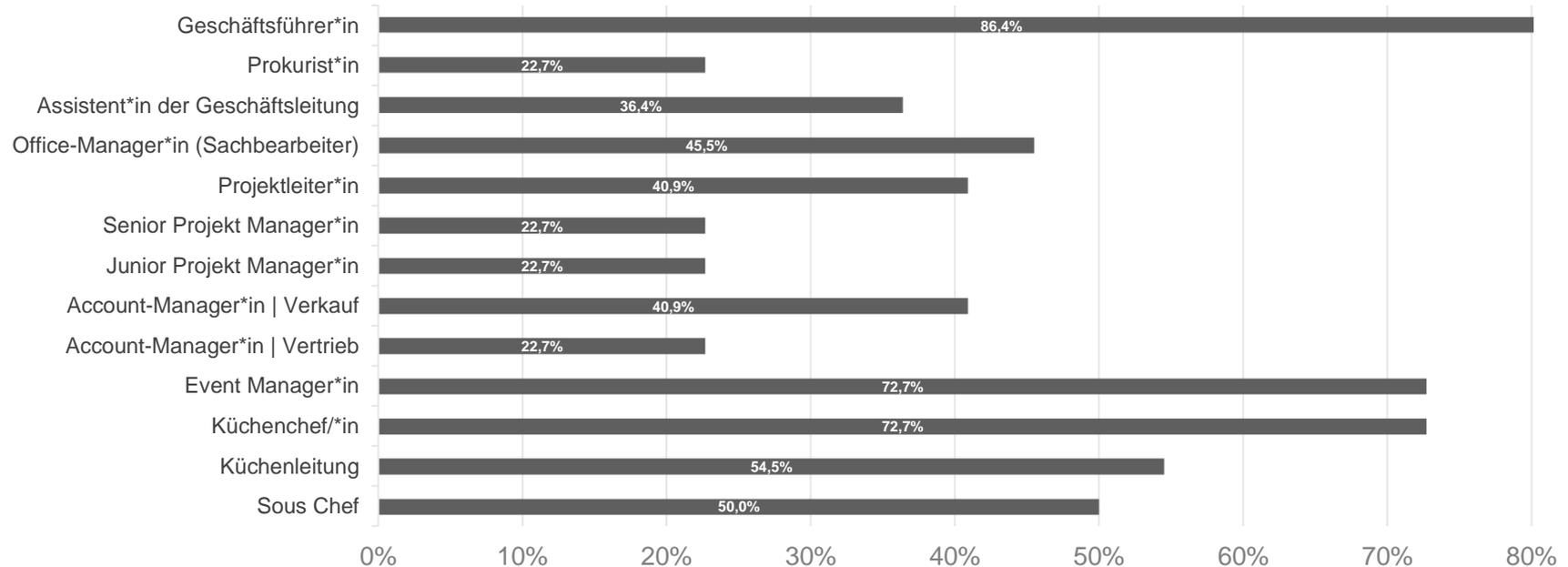
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Dienstleister Technik (III)



N = 148

# MITARBEITER

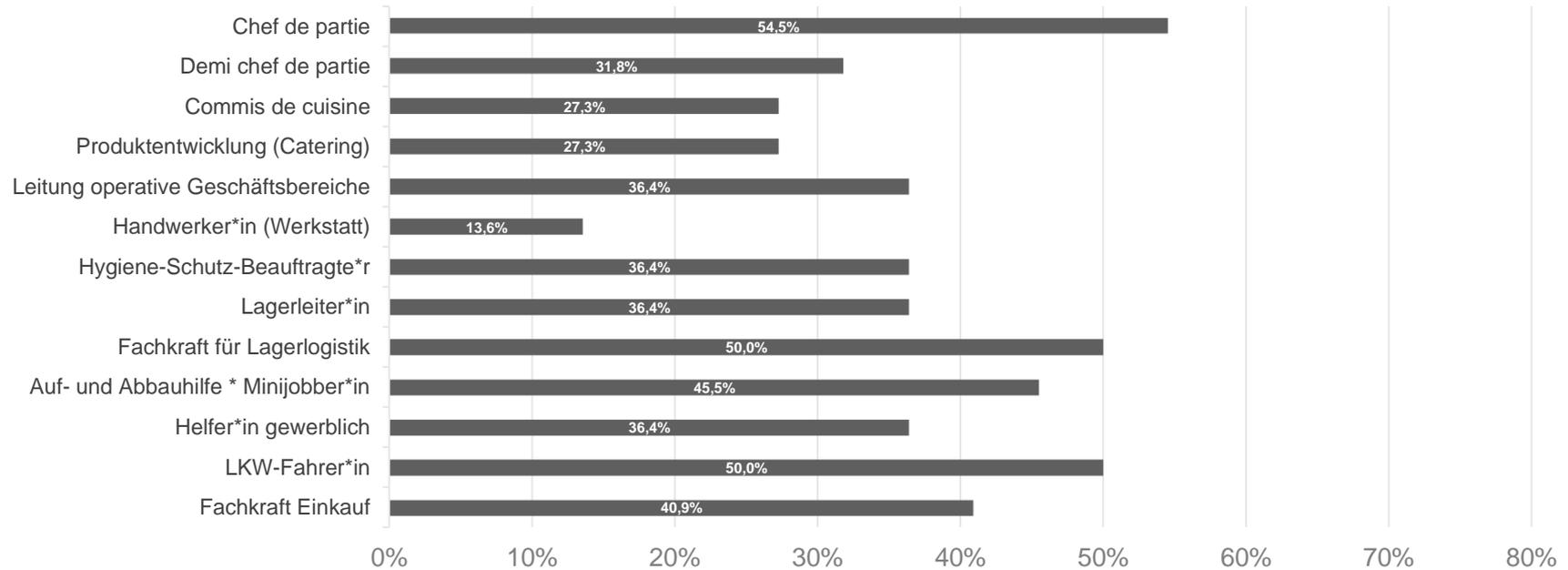
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Catering (I)



N = 22

# MITARBEITER

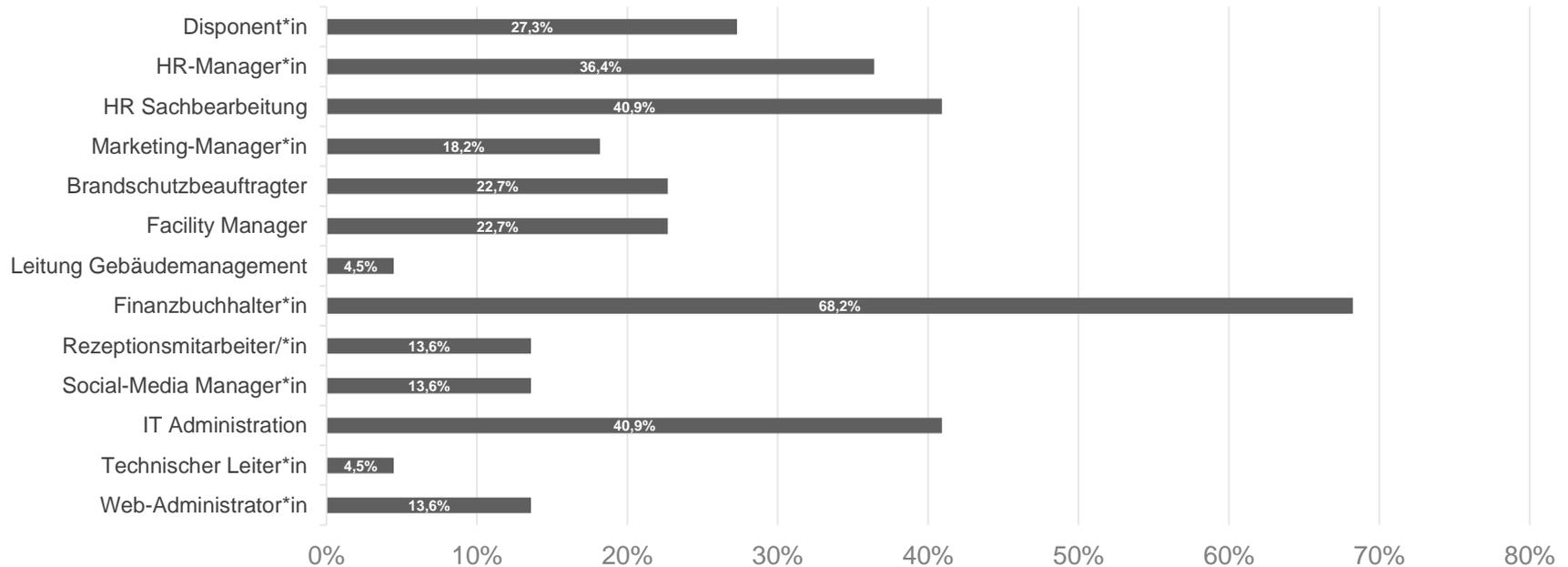
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Catering (II)



N = 22

# MITARBEITER

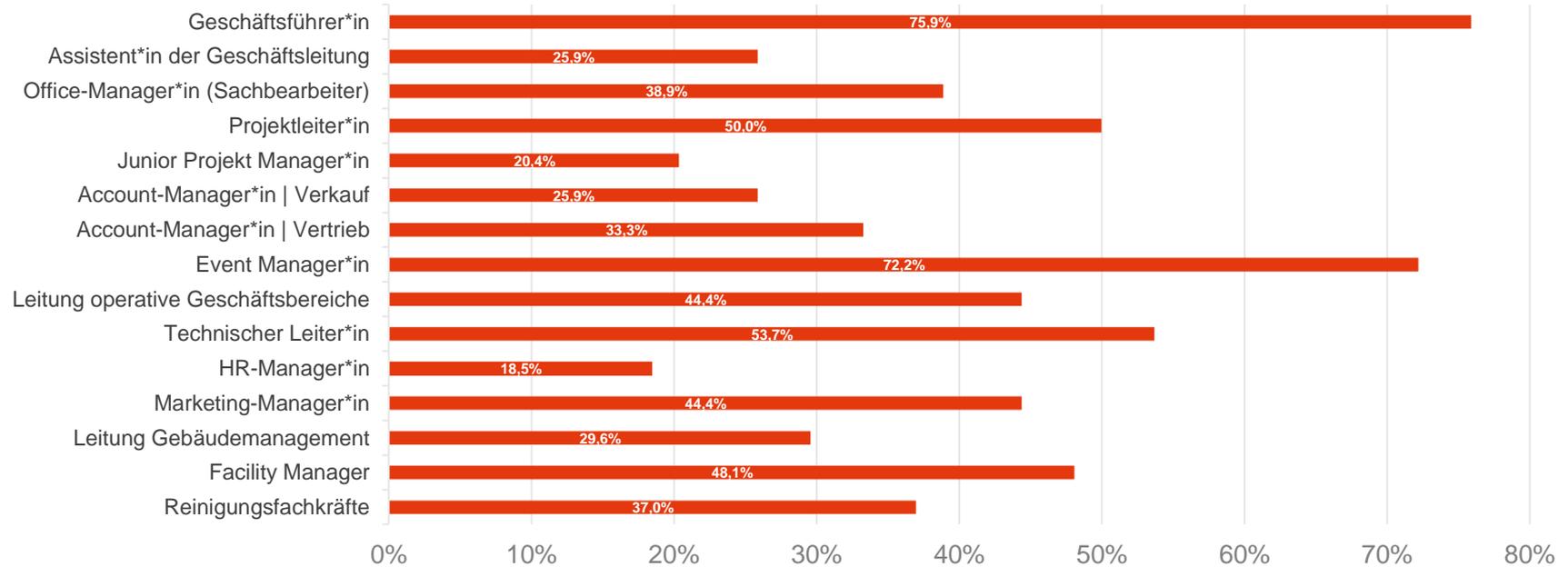
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Catering (III)



N = 22

# MITARBEITER

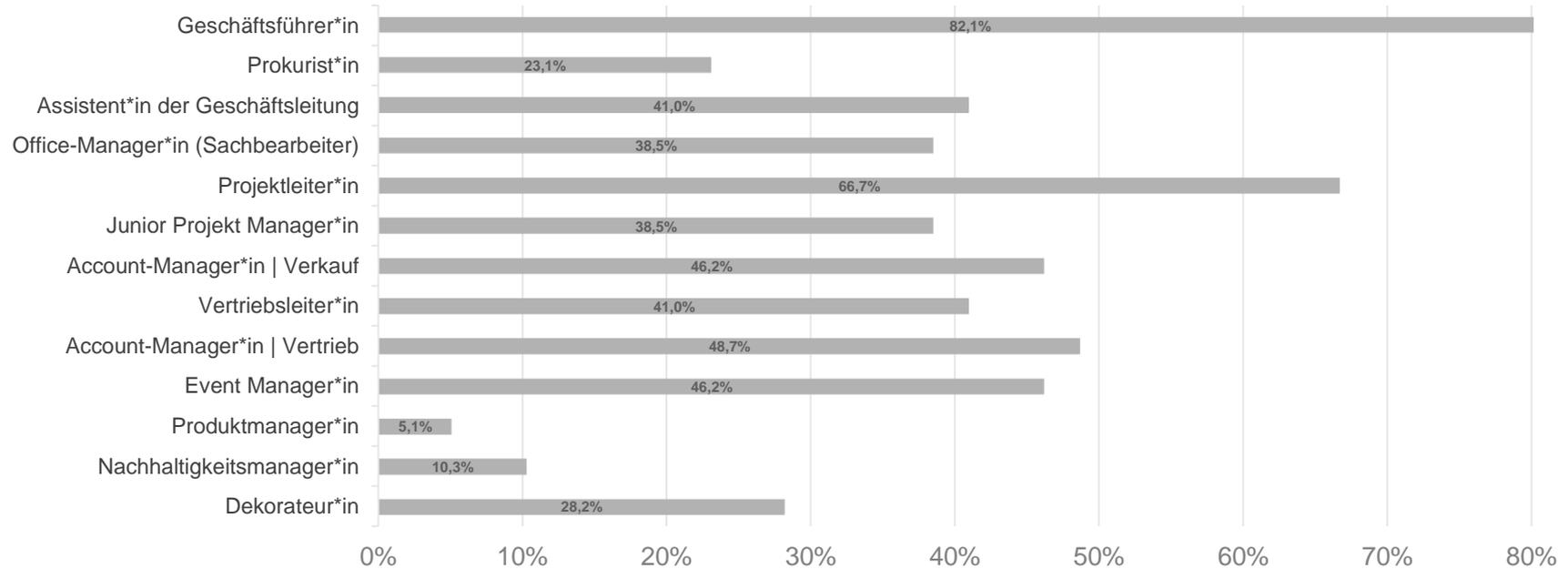
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Location



N = 54

# MITARBEITER

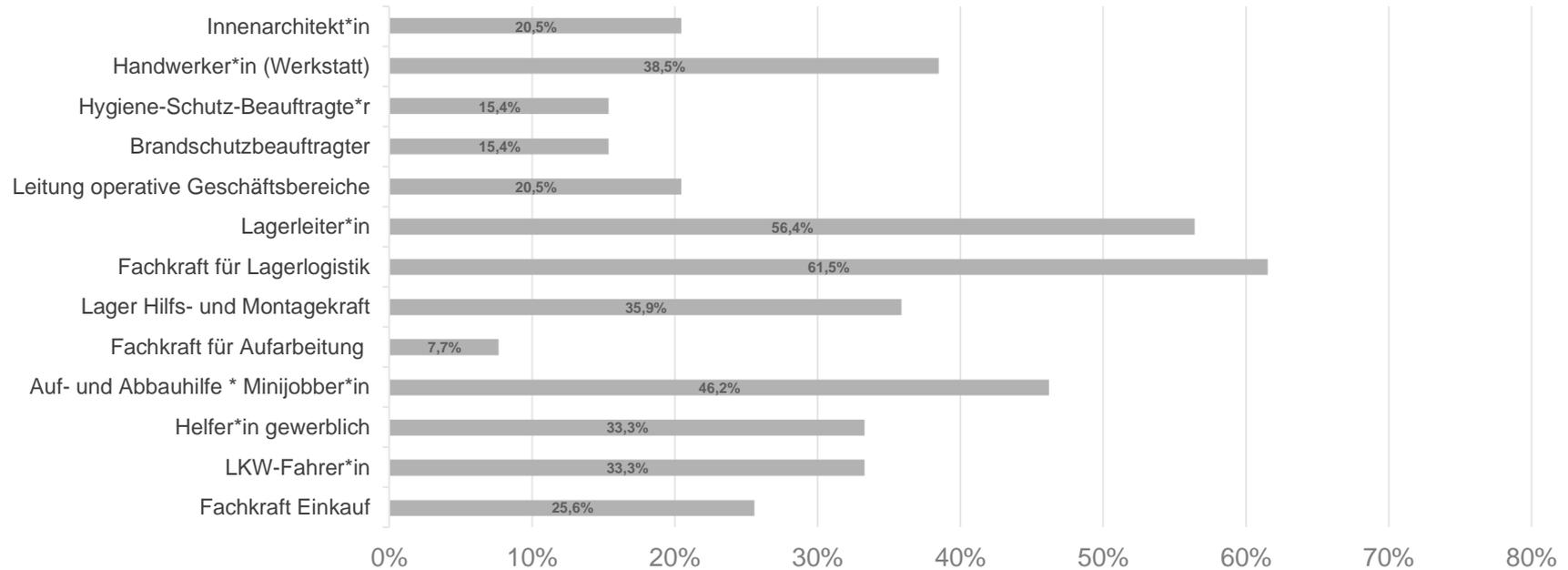
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Ausstatter (I)



N = 39

# MITARBEITER

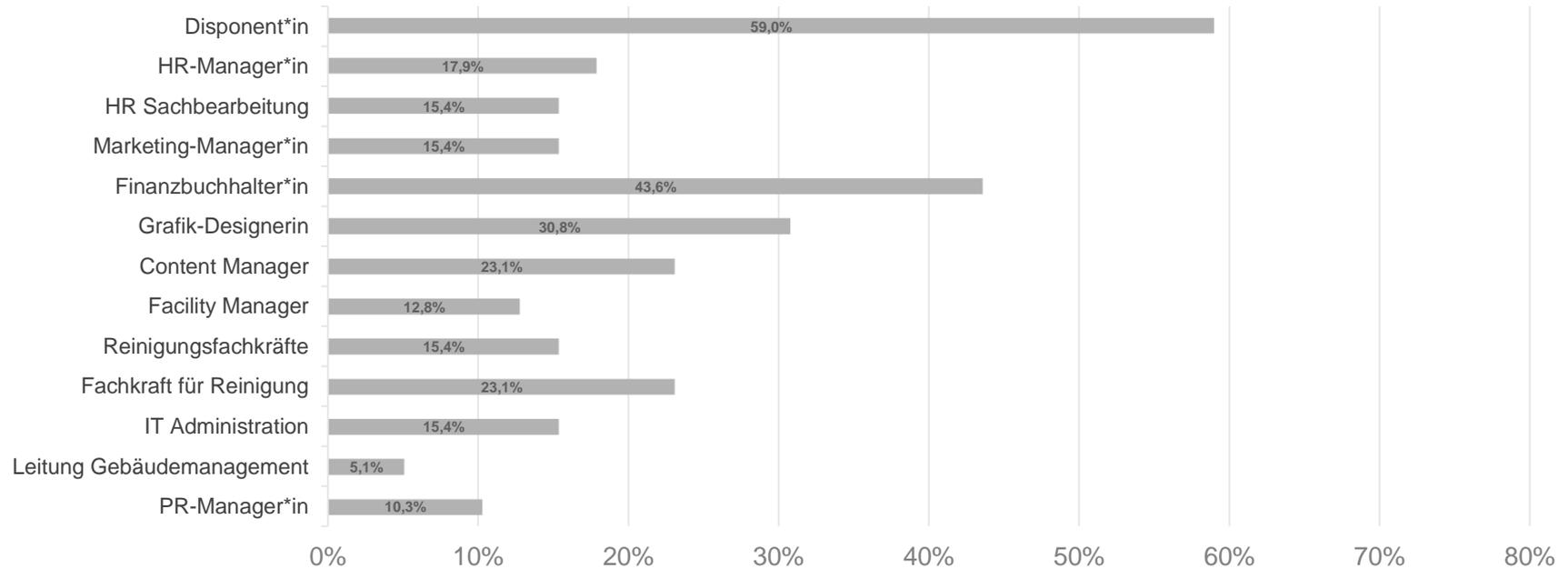
## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Ausstatter (II)



N = 39

# MITARBEITER

## Verbreitung von Kompetenzprofilen in Unternehmen der Stichprobe – Ausstatter (III)



N = 39

# HR- & GEHALTSREPORT 2023

## Gehälter

# 4

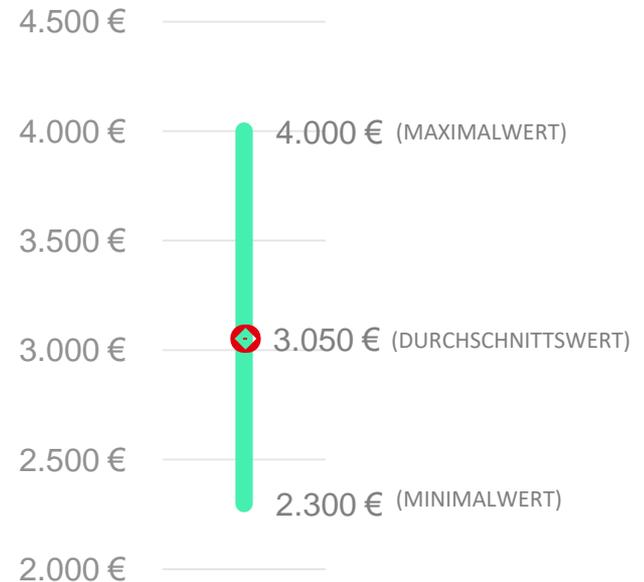


# GEHÄLTER

## Information zur Auswertungsmethodik

Im Vorfeld der Datenerhebung zur vorliegenden Studie erfolgte eine tiefgehende qualitative Vorarbeit. Im Zuge von Gruppendiskussionen mit ausgewählten Branchenexperten wurden für die 5 untersuchten Unternehmenstypen relevante Skill Set's identifiziert. Diese bilden relevante Positionen in den Unternehmen des Live-Kommunikations-Sektors ab und dienen als Grundlage zur Erfassung von Gehalts- und Vergütungsstrukturen in der Branche. Auf den folgenden Seiten werden die in der Studie erfassten **Gehälter in den 142 ermittelten Positionen** dargelegt. Die zugehörigen Grafiken (siehe Beispiel rechts) bilden die Spannweite (Minimalwert – Maximalwert) der Angaben der Befragungsteilnehmer sowie den Durchschnittswert aus allen Angaben innerhalb des entsprechenden Skill Set's ab.

*Hinweis: Für Profile mit weniger als 10 erfassten Gehaltsangaben erfolgt die Auswertung ausschließlich in tabellarischer Form ohne Grafik und Spannweiten der Gehaltsangaben.*



# HR- & GEHALTSREPORT 2023

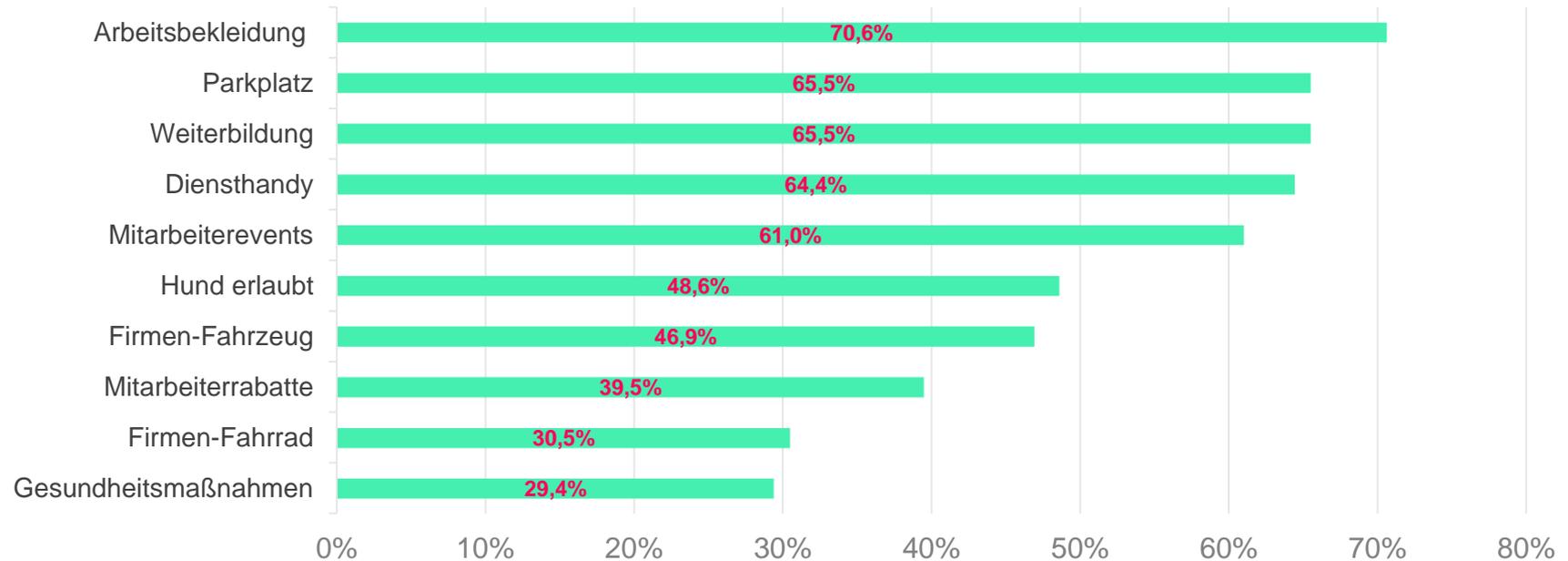
## Zusatzleistungen, Arbeitszeitmodelle und Überstunden

5



# ZUSATZLEISTUNGEN

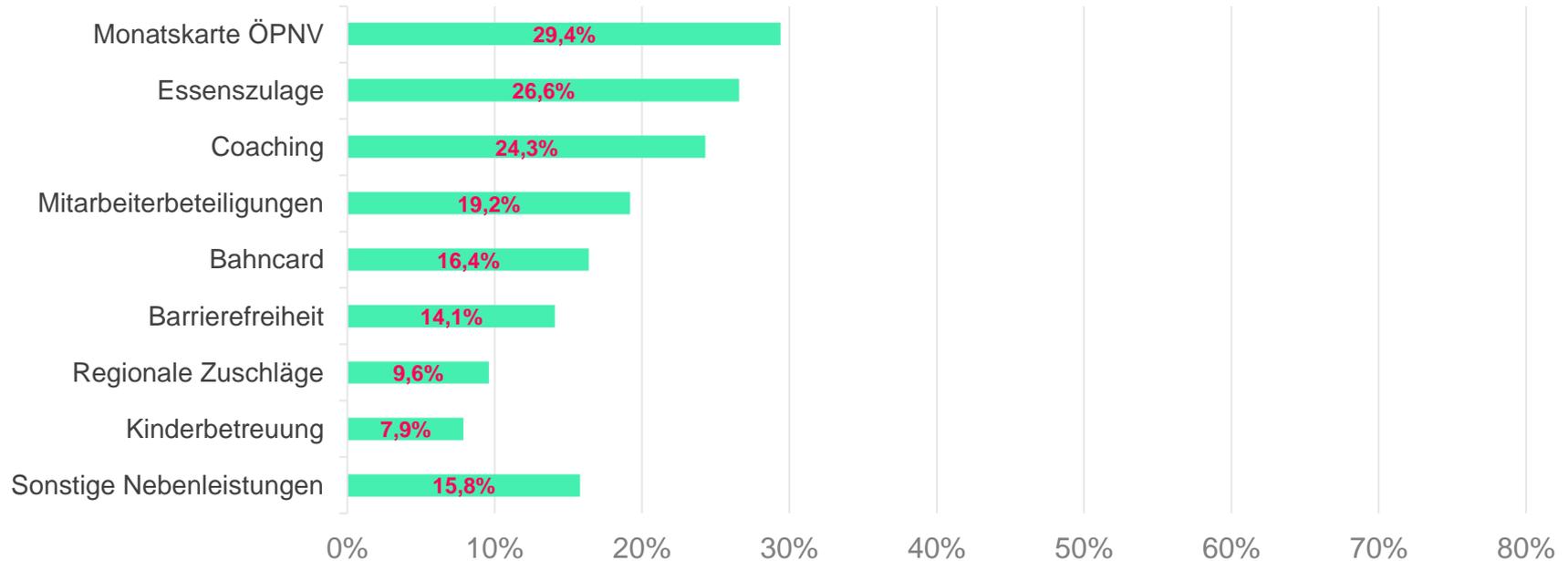
## Besondere Nebenleistungen I



N = 177

# ZUSATZLEISTUNGEN

## Besondere Nebenleistungen II

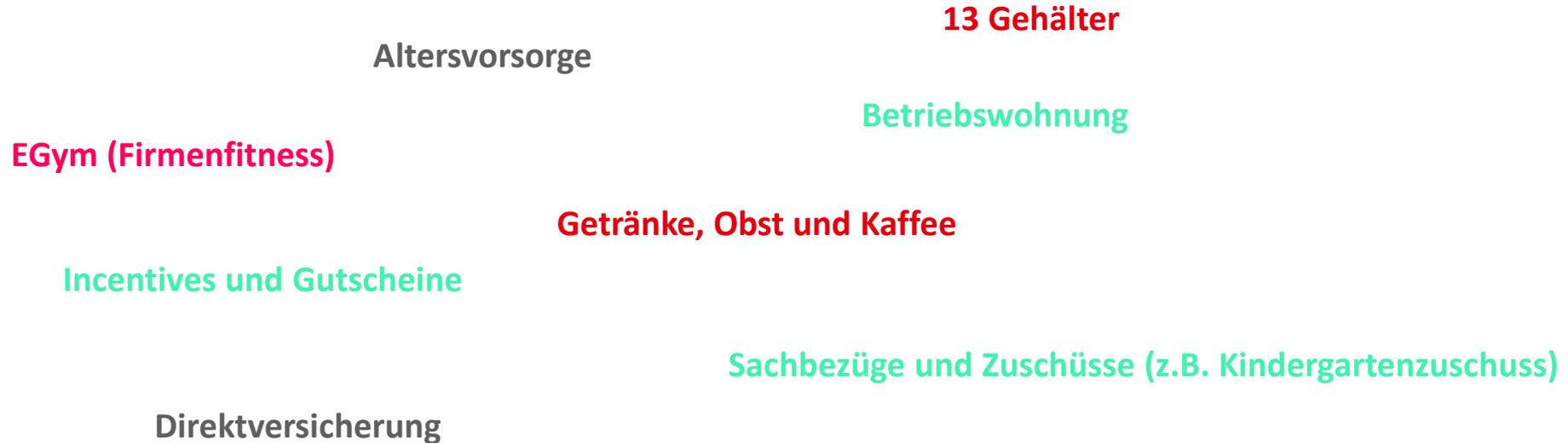


N = 177

# ZUSATZLEISTUNGEN

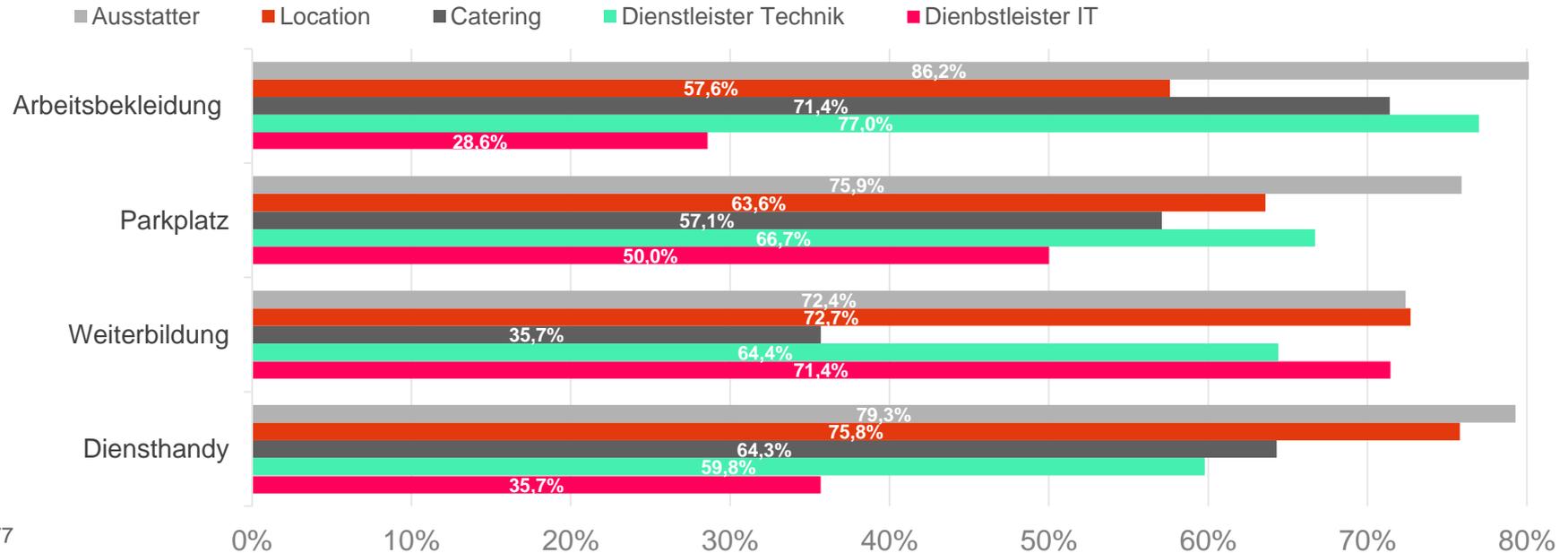
## Sonstige Nebenleistungen

---



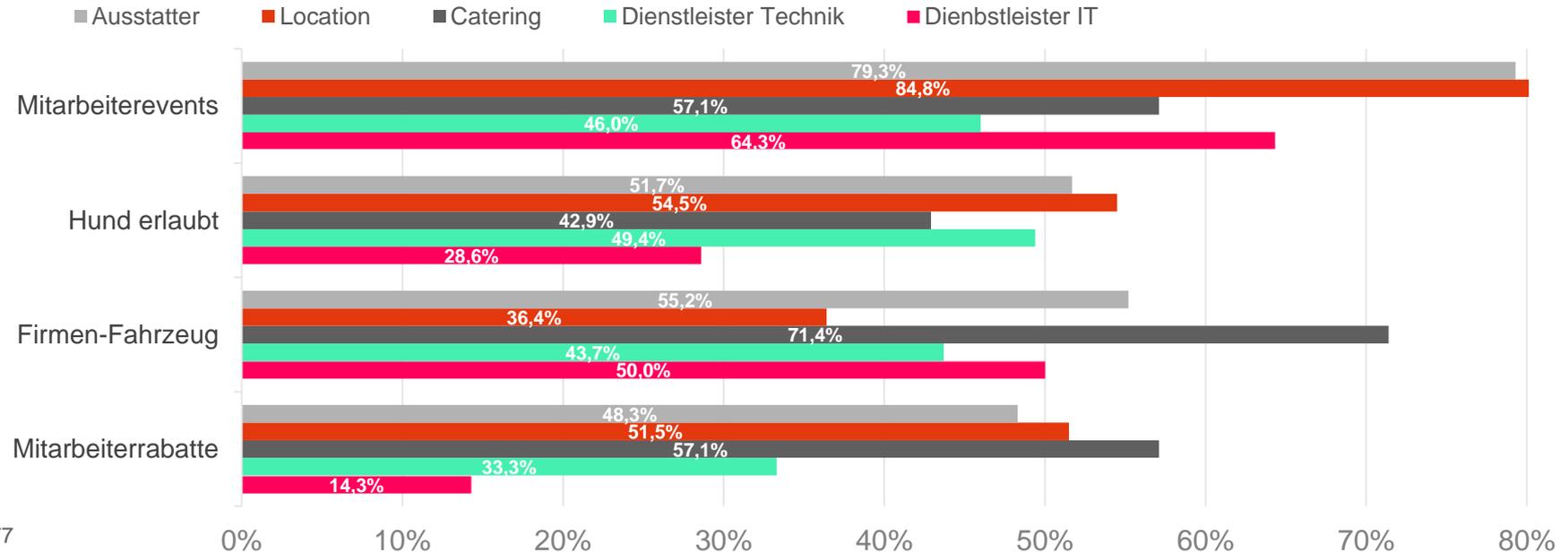
# ZUSATZLEISTUNGEN

## Besondere Nebenleistungen I



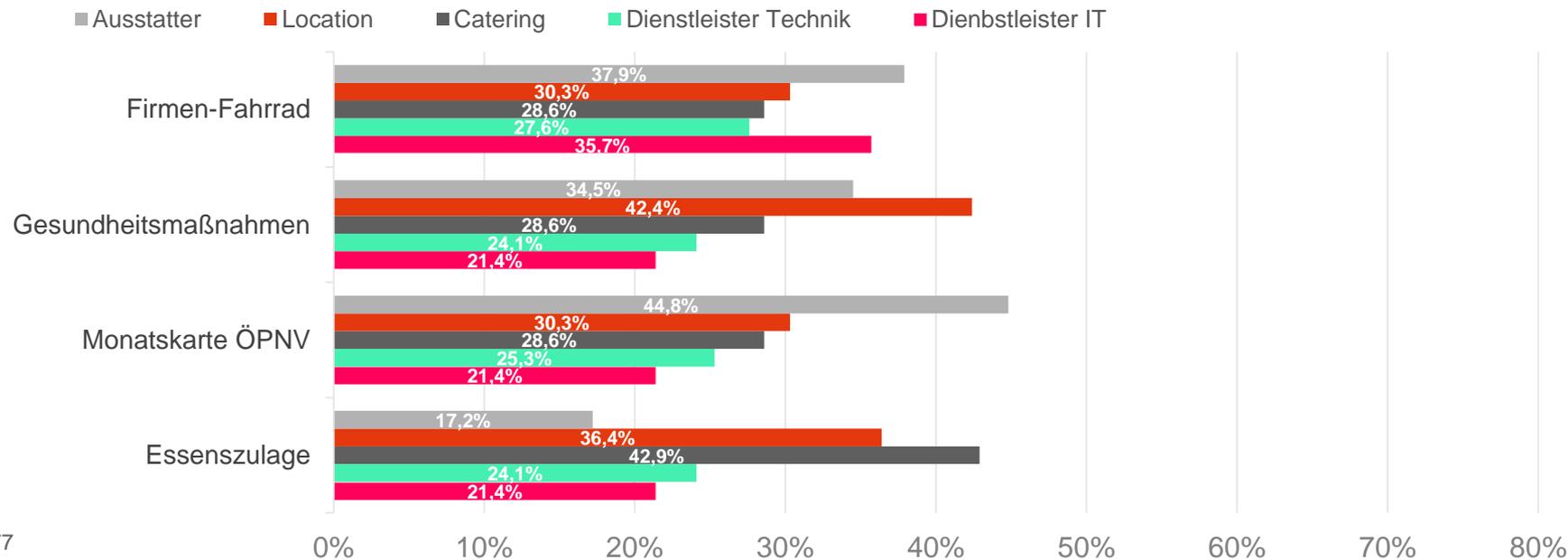
# ZUSATZLEISTUNGEN

## Besondere Nebenleistungen I



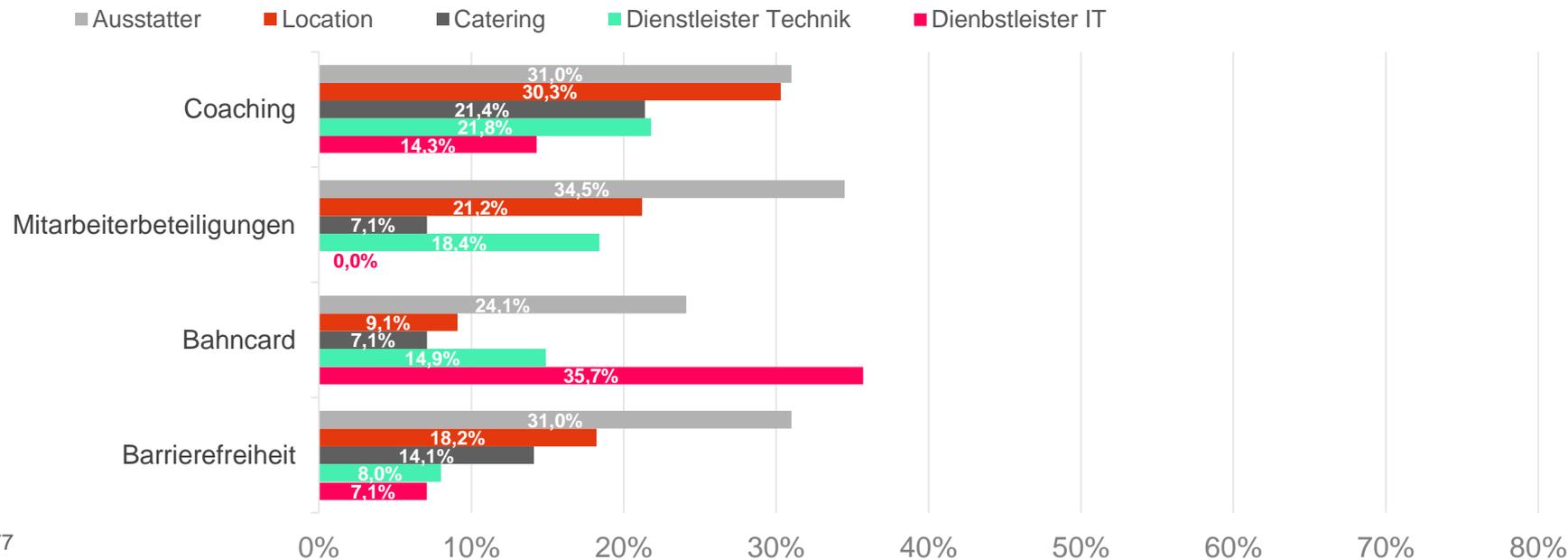
# ZUSATZLEISTUNGEN

## Besondere Nebenleistungen I



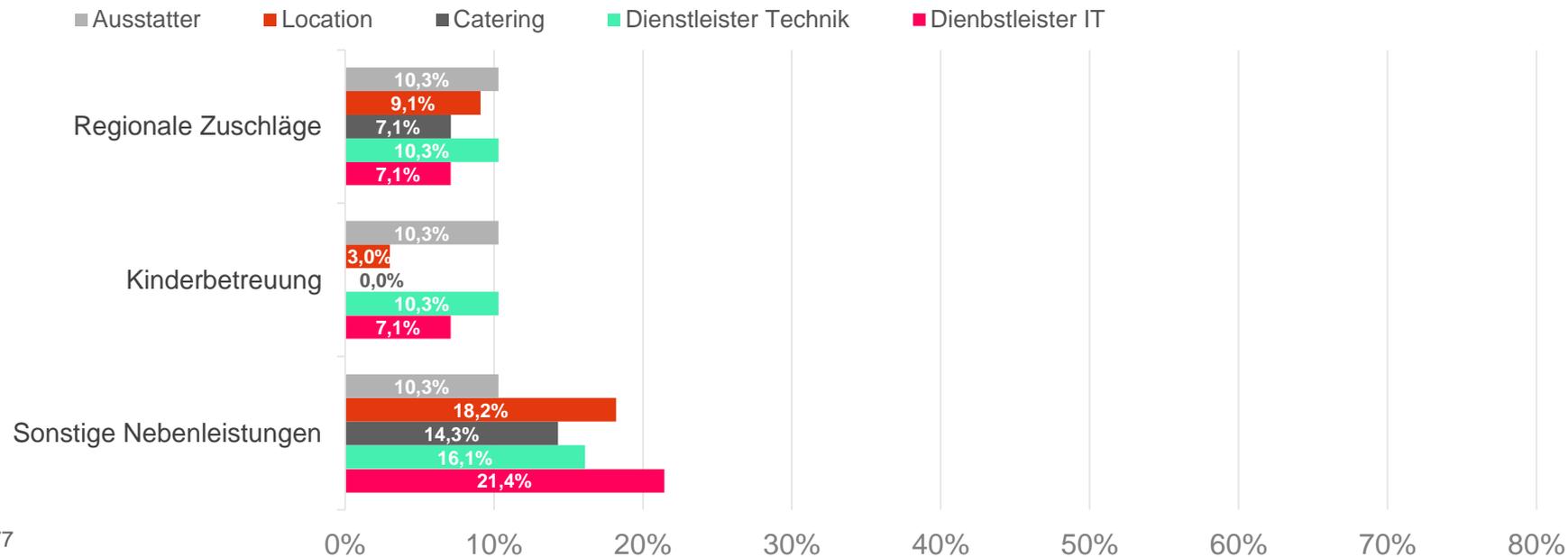
# ZUSATZLEISTUNGEN

## Besondere Nebenleistungen I



# ZUSATZLEISTUNGEN

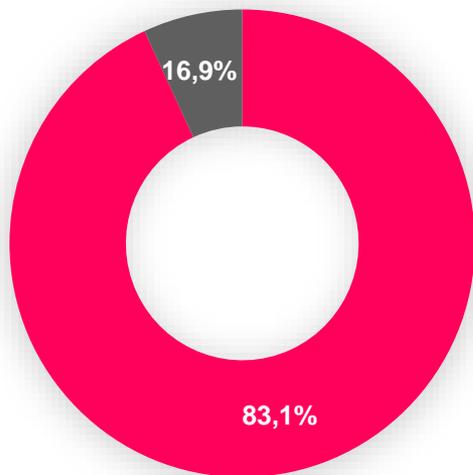
## Besondere Nebenleistungen I



# ARBEITSMODELLE

## Flexible Arbeitszeiten

Werden in Ihrem Unternehmen flexible Arbeitszeiten angeboten?



N = 175

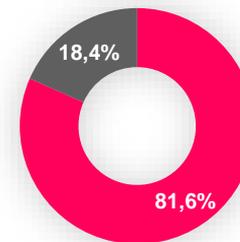
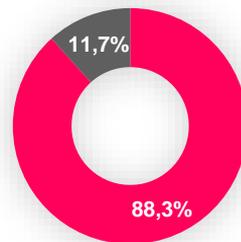
■ Ja ■ Nein



Falls ja, in welchem Bereich?

Kaufmännischer Bereich

Gewerblicher Bereich

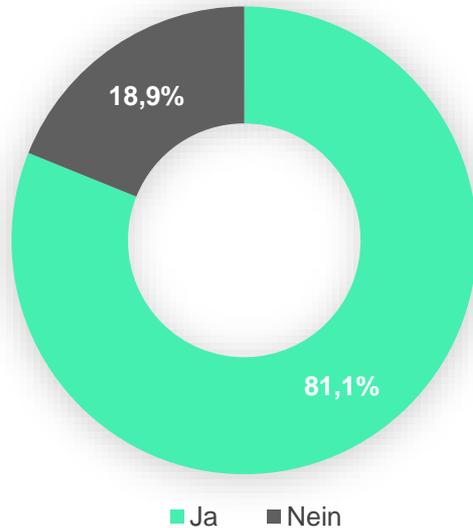


■ Ja ■ Nein

# ARBEITSMODELLE

## Home Office

Besteht in Ihrem Unternehmen  
die Option zum Homeoffice?



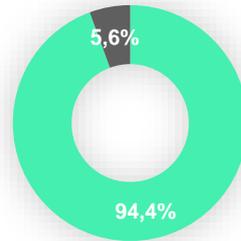
N = 175



Falls ja, in welchem Bereich?

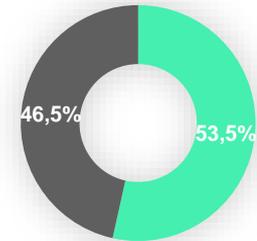
Kaufmännischer Bereich

Gewerblicher Bereich



■ Ja ■ Nein

Falls ja,  $\bar{x}$  1,9 Tage / Woche



Falls ja,  $\bar{x}$  1,5 Tage / Woche

# ARBEITSMODELLE

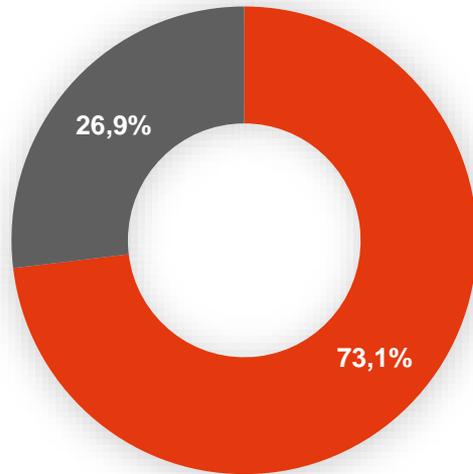
## Home Office nach Unternehmensart

	Dienstleister IT	Dienstleister Technik	Catering	Location	Ausstatter
Anteil der Unternehmen mit Home Office Option	92,9%	79,1%	71,4%	93,8%	72,4%

# ARBEITSMODELLE

## Weiterbildungstage und Weiterbildungskosten

Stehen Mitarbeiter\*innen in Ihrem Unternehmen  
Weiterbildungstage zu?



■ Ja ■ Nein

N = 175



### Anzahl der Weiterbildungstage

Kaufmännischer Bereich

ø **3,1 Tage / Jahr**

Gewerblicher Bereich

ø **3,6 Tage / Jahr**

### Weiterbildungskosten pro Mitarbeiter

Kaufmännischer Bereich

ø **1.341 € / Jahr**

Gewerblicher Bereich

ø **1.839 € / Jahr**

# ÜBERSTUNDEN

Anzahl der Überstunden

Wie werden Überstunden von Ihrem Unternehmen abgegolten?

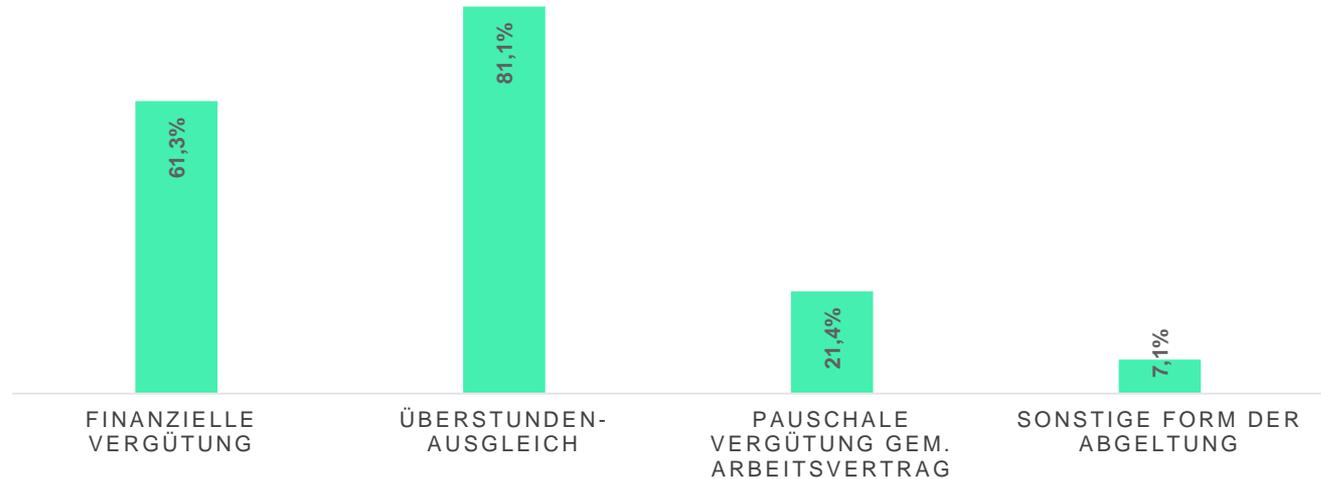
Kaufmännischer Bereich

Ø 8,9 h / Monat

Gewerblicher Bereich

Ø 14,5 h / Monat

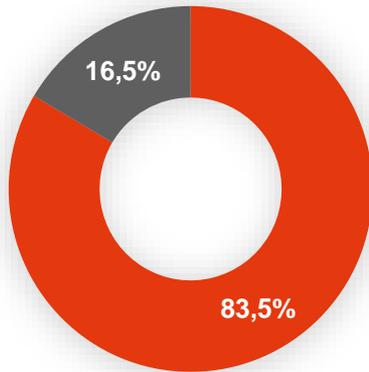
N = 168



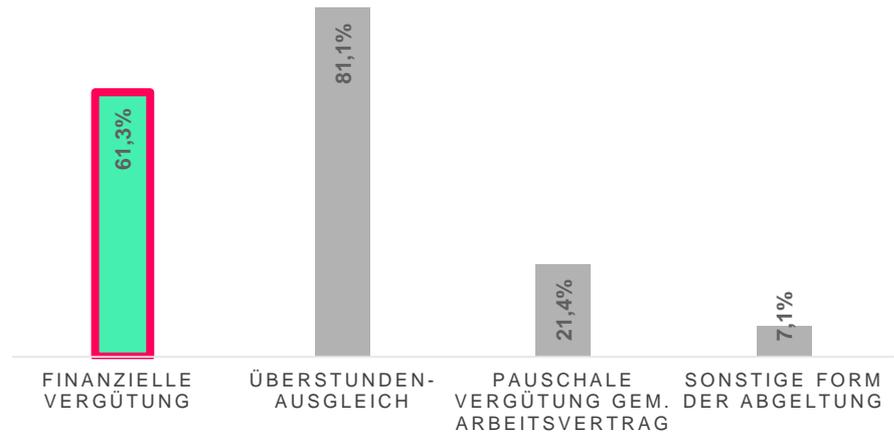
# ÜBERSTUNDEN

## Überstundenabgeltung – FINANZIELLE VERGÜTUNG

Wie werden Überstunden vergütet?



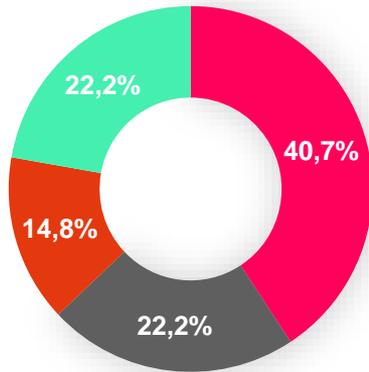
■ Überstunden werden voll vergütet ■ Überstunden werden teilweise vergütet



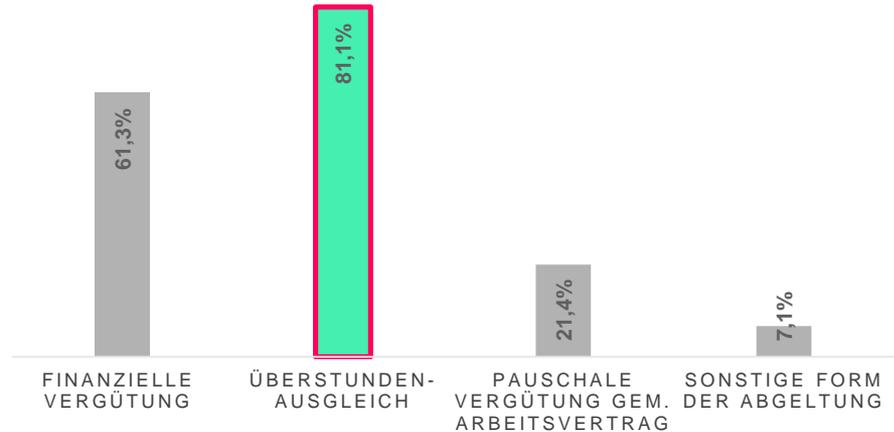
# ÜBERSTUNDEN

## Überstundenabgeltung – ÜBERSTUNDENAUSGLEICH

Wie erfolgt der Überstundenausgleich?



■ monatlich ■ quartalsweise ■ halbjährlich ■ jährlich

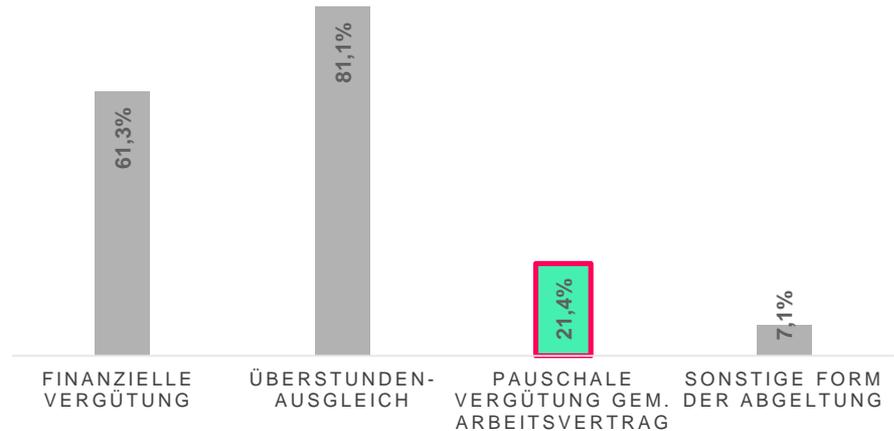
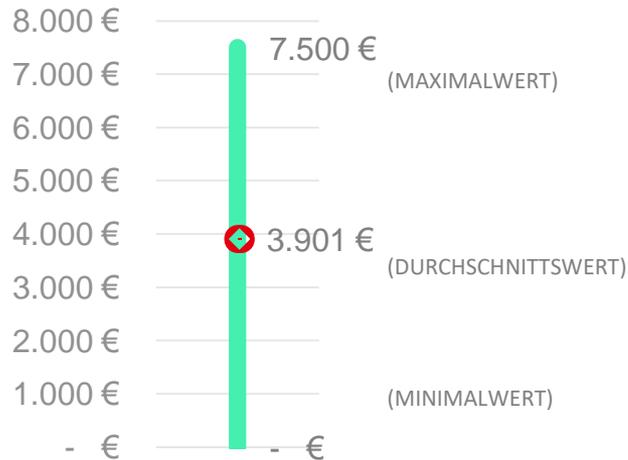


N = 98

# ÜBERSTUNDEN

## Überstundenabgeltung – VERTRÄGE MIT PAUSCHALER VERGÜTUNG

Ab welchem Bruttomonatsgehalt in Euro  
werden Überstunden bereits mit dem  
Gehalt abgegolten?



N = 24

# ÜBERSTUNDEN

## Überstundenabgeltung – SONSTIGE FORM DER ABGELTUNG

„Lebensarbeitszeitkonto.“

„Sonderurlaub.“

„Benefits.“

